R&S[®] IETDView Autark

Installationshandbuch

Version 8.0

Materialnummer 5930.4856.06



Installationshandbuch für R&S® IETDView Autark von ROHDE & SCHWARZ

© 2025 Rohde & Schwarz GmbH & Co. KG Mühldorfstr. 15, 81671 München, Germany

Telefon: +49 89 41 29 - 0
Fax: +49 89 41 29 12 164
E-Mail: info@rohde-schwarz.com

Internet: http://www.rohde-schwarz.com

Printed in Germany – Änderungen vorbehalten – Daten ohne Genauigkeitsangabe sind unverbindlich.

R&S® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Firma Rohde&Schwarz GmbH & Co. KG.

Eigennamen sind Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer.

Inhaltsverzeichnis

0	Impressum	3
0.1	Thema	3
0.2	Ausgabedatum und Version	4
0.3	Lizenzbestimmungen (Open Source Acknowledgment)	7
0.4	Änderungsprotokoll	9
0.5	Lizenzhinweis (Open Source Software)	10
0.6	Technische Unterstützung und Kontakt	10
0.7	Kundensupport	11
1	Vorwort	. 12
1.1	Hinweise	12
1.2	Hinweise zum Handbuch	13
1.3	Änderungsprotokoll	14
2	R&S [®] IETDView Autark installieren	. 22
2 2.1	R&S® IETDView Autark installieren	
_		22
2.1	System-Voraussetzungen	22
2.1 2.2	System-Voraussetzungen	23
2.1 2.2 2.3	System-Voraussetzungen	23
2.1 2.2 2.3 2.4	System-Voraussetzungen	23
2.1 2.2 2.3 2.4 2.5	System-Voraussetzungen	23
2.1 2.2 2.3 2.4 2.5 2.5.1	System-Voraussetzungen Software-Voraussetzungen Nicht zum Lieferumfang gehörende Programme Allgemeine Hinweise zur Installation Installationsvorgang Installation bis zur Wahl des Datenbank-Typs	23
2.1 2.2 2.3 2.4 2.5 2.5.1 2.5.2	System-Voraussetzungen Software-Voraussetzungen Nicht zum Lieferumfang gehörende Programme Allgemeine Hinweise zur Installation Installationsvorgang Installation bis zur Wahl des Datenbank-Typs Installation mit Datenbank-Typ »Microsoft Access«	22
2.1 2.2 2.3 2.4 2.5 2.5.1 2.5.2 2.5.3	System-Voraussetzungen Software-Voraussetzungen Nicht zum Lieferumfang gehörende Programme Allgemeine Hinweise zur Installation Installationsvorgang Installation bis zur Wahl des Datenbank-Typs Installation mit Datenbank-Typ »Microsoft Access« Installation mit Datenbank-Typ »Microsoft SQL Server«	23

2.6	Programm starten55
2.6.1	Lizenzangabe beim Start von R&S® IETDImporter
2.6.2	Hinweis auf vorhandenes Software-Update57
2.6.3	Überprüfen der Version von R&S® IETDView Autark
2.6.4	Überprüfen der Version von R&S® IETDImporter
2.6.5	Online-Hilfen zu R&S [®] IETDView Autark und R&S [®] IETDImporter
2.6.6	R&S [®] IETDView Autark starten
2.7	Standard-Passwort des System-Administrators
2.8	Information zur Installation im Reiter »Protokoll«
3	R&S [®] IETDView Autark aktualisieren
3.1	Voraussetzungen für ein Update65
3.2	Vorgehen bei einem Update67
3.3	Information zu einem Update im Reiter »Protokoll«69
4	R&S [®] IETDView Autark deinstallieren
4.1	Deinstallationsvoraussetzungen70
4.2	Deinstallationsvarianten71
4.2.1	Deinstallation über Systemsteuerung (Betriebssystem Windows 10) 71
4.2.2	Deinstallation über Programmliste (Betriebssystem Windows 11)75
4.2.3	Deinstallation durch Aufruf der Installationsdatei78
5	Parametergesteuerte automatische Installation / Deinstallation 79
5.1	Parameter für die Installation80
5.2	Datei »Setup.ErrCodes.txt«
5.3	Kommandos und Parameter für die Deinstallation856
	Stichwortindex 86

0 Impressum

0.1 Thema

Thema des vorliegenden Handbuchs R&S[®] IETDView Autark – Installationshandbuch (Dateiname: IETDView Autark - Installationshandbuch.pdf) ist die Beschreibung der Installation und Deinstallation der Software R&S[®] IETDView Autark der Firma Rohde & Schwarz GmbH & Co. KG.

R&S[®] IETDView Autark steht hierbei zusammenfassend für die beiden Programm-komponenten R&S[®] IETDView Autark und R&S[®] IETDImporter.



Unter dem Betriebssystem Windows 11 wird das Programm R&S[®] IETDView Autark als eine installierte App (für beide Programmkomponenten) dargestellt.



Zugrunde gelegt wird die aktuelle Version 8.0 von März 2025.

0.2 Ausgabedatum und Version

Ausgabedatum: 03/2025 Software-Version: 8.0



Bild 0.1 Info zur Version der Komponente R&S® IETDView

Die Komponente R&S® IETDImporter zeigt ebenfalls die Version.



Bild 0.2 Info zur Version der Komponente R&S® IETDImporter

Hinweise zum Copyright

Alle Rechte, auch die Übertragung in fremde Sprachen, sind vorbehalten.

Kein Teil dieses Handbuches darf ohne schriftliche Genehmigung der Firma Rohde & Schwarz GmbH & Co. KG in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

© Die Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlage, Verwertung und Mitteilung ihres Inhalts ist nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich zugestanden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patenterteilung oder Gebrauchsmuster-Eintragung vorbehalten.

Wir weisen darauf hin, dass die in diesem Handbuch verwendeten Soft- und Hardware-Bezeichnungen und Markennamen der jeweiligen Firmen im Allgemeinen warenzeichen-, marken- oder patentrechtlichem Schutz unterliegen.

Aufrufen des Dialogs »Info«

Sie rufen den oben abgebildeten Info-Dialog nach der Installation auf der Anmeldemaske über das Thema **Info** (hier rot umrandet) am unteren Bildrand auf.

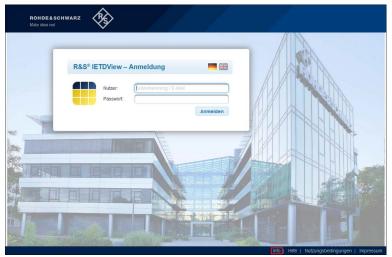


Bild 0.3 Anmeldemaske mit Thema »Info«

Sind Sie anschließend angemeldet, so können Sie den Info-Dialog auch über den Menüeintrag **Info** im Menü zum Fragezeichen (»Hilfe«) aufrufen.



Bild 0.4 Aufrufen des Info-Dialogs über den Menüeintrag »Info«

Sie können sich somit jederzeit über die aktuell installierte Version von R&S[®] IETDView Autark informieren.

Aufrufen des Info-Dialogs über Tastenkombination

Sie können den Info-Dialog auch über die Tastenkombination Strg+F1 aufrufen.

Versionsangabe mehrziffrig

Es kann vorkommen, dass die Angabe zur Version mehrere Ziffern hinter dem ersten Punkt aufweist.

Relevant für Sie sind aber lediglich die ersten beiden Ziffern der Versionsangabe (d. h. die Ziffer vor dem ersten Punkt sowie die erste Ziffer hinter dem ersten Punkt).

Umgestaltung des Dialogs »Info« in Version 2025.1

Der Info-Dialog wurde in der Version 2025.1 (8.0) um zwei Funktionen erweitert. Er zeigt nun zwei Icons (hier rot umrandet):



Bild 0.5 Der neugestaltete Dialog »Info«

Die Lizenzbestimmungen können nun über das linke Icon aufgerufen werden.

Zuvor waren diese über den Punkt Impressum auf der Anmeldeseite aufrufbar.

Die wesentlichen (technischen) Änderungen können über das rechte Icon aufgerufen werden.

Erweiterter Info-Dialog für System-Administratoren – Funktion »Patches«

Ab der Version 2025.1 (8.0) ist für System-Administratoren eine weitere Funktion, die Funktion **Patches**, auf dem Info-Dialog hinzugekommen. Gewöhnliche Nutzer sehen sie nicht.



Bild 0.6 Der Info-Dialog für einen System-Administrator

Mit der Funktion **Patches** kann ein System-Administrator zwischen zwei Rollouts von **R&S**[®] **IETDView Autark** sogenannte Patches (Code-Veränderungen) einspielen, die Fehler oder Sicherheitslücken und Instabilitäten beheben sollen.

0.3 Lizenzbestimmungen (Open Source Acknowledgment)

OpenSourceAcknowledgment

Die Lizenzbestimmungen finden Sie in dem Dokument **OpenSourceAcknowledgment.pdf**.

Sie erhalten sie, wenn Sie auf dem Info-Dialog auf das linke Icon **OpenSourceAcknow-ledgment** klicken.



Bild 0.7 Funktion zum Aufruf der Lizenzbestimmungen

In Ihrem Browser werden sie Ihnen anschließend als PDF-Dokument angezeigt.



Bild 0.8 Titelseite des Dokuments zu den Lizenzbestimmungen

Dokument »OpenSourceAcknowledgment.pdf« im Ordner der Zusatzdokumente

Das Dokument zu den Lizenzbestimmungen ist auch im Ordner **_ReadMe_** der → Zusatzdokumente vorhanden.

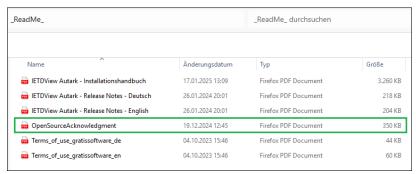


Bild 0.9 Das Dokument »OpenSourceAcknowledgment.pdf« im Ordner der Zusatzdokumente

0.4 Änderungsprotokoll

Einen Überblick über wesentliche technische Änderungen erhalten Sie, wenn Sie im Info-Dialog auf das rechte Icon **Änderungsprotokoll** klicken.



Bild 0.10 Funktion zum Aufruf des Änderungsprotokolls

Sie erhalten in einem eigenen Browser-Tab das Änderungsprotokoll mit den (vorwiegend technischen) Änderungen.

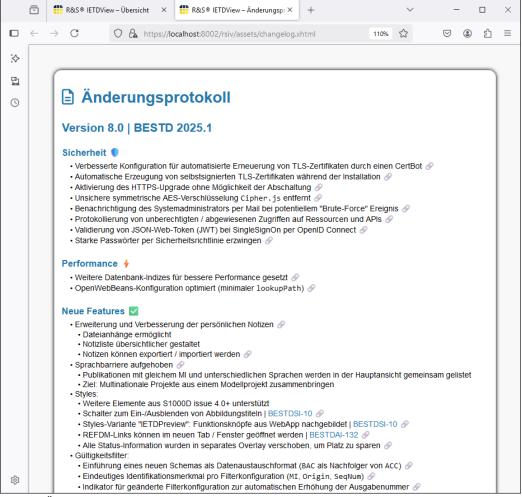


Bild 0.11 Änderungsprotokoll (Ausschnitt)

0.5 Lizenzhinweis (Open Source Software)

Folgende Open Source Software wird innerhalb von R&S® IETDView Autark verwendet:

Apache Tomcat 10.1.24 (Apache License Version 2.0, Januar 2004)

Apache Lucene 8.3.0 (Apache License Version 2.0, Januar 2004)

PrimeTek PrimeFaces 14.0.5 (Apache License Version 2.0, Januar 2004)

Microsoft Visual C++ 2015 – 2022 Redistributable

JS Foundation jQuery 1.11.1 (Apache License Version 2.0, Januar 2004)

UCanAccess 5.1.1 (Apache License Version 2.0, Januar 2004)

OpenJDK 23

DB2 Driver 4.33.31

0.6 Technische Unterstützung und Kontakt



Rohde & Schwarz GmbH & Co. KG Software Development Cologne Graf-Zeppelin-Straße 18 D-51147 Köln

Anfragen zu Lizenzen oder zum Vertrag

Für Fragen zu Lizenzen zum Programm **R&S**[®] **IETDView Autark** oder zum Vertrag wenden Sie sich bitte per E-Mail an:

ietd@rohde-schwarz.com

Support-Anfrage

Rufen Sie für eine technische Anfrage bitte die Support-Seite von Rohde & Schwarz auf:

http://www.rohde-schwarz.com/support

Wählen Sie dort unter **Technical Enquiry?** den Link **Support Request** an.

Tragen Sie in dem Formular die Materialnummer **5930.4856.06** für Ihre Anfrage zum Programm **R&S**[®] **IETDView Autark** ein.

0.7 Kundensupport

Möchten Sie mit dem Kundensupport von Rohde & Schwarz GmbH & Co. KG. Kontakt aufnehmen, so finden Sie auf dem Info-Dialog dazu einen Hyperlink.

Rufen Sie in der Programmkomponente **R&S**[®] **IETDView Autark** unter **Hilfe** den Menüeintrag **Info** auf.



Bild 0.12 Hilfe - Info

Sie erhalten den Dialog, der Ihnen unter anderem die aktuelle Versionsnummer zeigt.



Bild 0.13 Hyperlink zum »Kundensupport«

Filicken Sie auf den blauen Hyperlink https://ietdview-online.de.

Website zu R&S® IETDView

Sie gelangen auf die Webseite der Firma Rohde & Schwarz GmbH & Co. KG zum Produkt R&S[®] IETDView, auf der Sie unter anderem die aktuelle Software (unter dem Bereich Downloads) sowie die vorliegende Installationsanleitung finden.



Bild 0.14 Webseite (Titel) zu R&S® IETDView



Bild 0.15 Download-Möglichkeit des Installationshandbuches

1 Vorwort

1.1 Hinweise

Die vorliegende Beschreibung zeigt Ihnen, wie Sie das Programm R&S® IETDView Autark auf Ihrem Computer installieren, aktualisieren bzw. deinstallieren.

Das Installationshandbuch als Zusatzdokument im Ordner »_ReadMe_«

Sie finden die vorliegende Beschreibung bei den Zusatzdokumenten im Ordner _ReadMe_ als PDF-Datei: IETDView Autark - Installationshandbuch.pdf

Hinweis zum Sprachgebrauch



R&S® IETDView Autark sowie R&S® IETDImporter.

Mit Hilfe von **R&S**[®] **IETDImporter** importieren und aktualisieren Sie Ihren Publikationsstand.

Die beiden Programmkomponenten werden bei der hier beschriebenen Installation zusammen installiert.

Mittels der installierten Komponenten sind Sie anschließend in der Lage, Ihr System als Einzelplatzsystem oder auch als Netzwerksystem für weitere Benutzer zu betreiben.

Die Darstellung der Software kann leicht variieren.

Leichte Abweichungen bei den Screenshots möglich

Beachten Sie bitte, dass sich bedingt durch unterschiedliche Versionen des Browsers (Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge) und Ihre persönlichen Einstellungen leichte Abweichungen zu den gezeigten Screenshots der Oberfläche ergeben können.

1.2 Hinweise zum Handbuch

Besonderes Zeichen weist auf Handlungsschritt hin

Ein besonderes Zeichen weist Sie in dieser Anleitung darauf hin, dass Sie »gefordert« sind

Immer wenn Sie es sehen, sind Sie aufgefordert einen Handlungsschritt auszuführen. Also beispielsweise auf einen Button zu klicken oder einen Wert einzugeben.

Hinweise und Tipps

Hinweise

Hinweise heben wichtige Aspekte heraus, die Sie besonders beachten sollten. In Tipps sind Anleitungen enthalten, die Ihnen die Arbeit erleichtern sollen. Dies können beispielsweise alternative Vorgehensweisen sein.

Hinweise für Administratoren

Hinweise für Administratoren zeigen grüne Trennlinien.

Hinweise für System-Administratoren

Hinweise für System-Administratoren zeigen rote Trennlinien.

1.3 Änderungsprotokoll

Im Änderungsprotokoll werden die wesentlichen Änderungen innerhalb des Versionen von **R&S**[®] **IETDView Autark** bzw. die geänderten Beschreibungen innerhalb des Installationshandbuchs aufgeführt.

Änderungen in der Software bzw. im Handbuch

Die Tabelle wird chronologisch und innerhalb einer Version nach der Seitenzahl der Änderungseinträge fortgeführt. Die jüngste Handbuch-Version finden Sie stets am Anfang der Tabelle.

Die Angabe **Handbuch-Version** liefert Ihnen die Version des Handbuches in Form des Ausgabedatums des Handbuches.

Die **Software-Version** zeigt die Version der Software an, auf die sich die Handbuch-Version bezieht.

Unter **Stichpunkt** finden Sie eine knappe Beschreibung des geänderten Themas bzw. der Beschreibung hierzu.

Die Spalte **Link** führt Sie per Hyperlink an die entsprechende Stelle bzw. an den Anfang des Abschnitts. Mit einer neuen Handbuch-Version werden die Hyperlinks der alten Version gegebenenfalls gelöscht und nur noch die der neuen Version aufgeführt.

Änderungen können hierbei hinzugekommene (»neu«), in ihrer Funktionalität sich geänderte (»geändert«) oder entfernte (»entfernt«) Funktionen bzw. Beschreibungen sein.

Neue, geänderte oder entfernte Funktionen der Software werden dabei in blauer Schrift in der Spalte **Stichpunkt** kenntlich gemacht. (Dementsprechend ist die Beschreibung innerhalb der Hilfe ebenfalls neu, geändert oder entfernt.)

Hat sich im Hinblick auf eine frühere Handbuchversion lediglich die Beschreibung geändert, so erscheint der Text in der Spalte **Stichpunkt** in üblicher, schwarzer Schrift.

Kleinere Änderungen (beispielsweise Umformulierungen oder Korrekturen von sprachlichen Fehlern, Rechtschreibfehlern usw.) werden nicht im Änderungsprotokoll aufgeführt.

Änderungsprotokoll

Version	Software- Version	Stichwort	Link	neu	geän- dert	ent- fernt
03/2025	8.0	Aktualisierung der Screenshots	diverse		✓	
		Aufrufen des Info-Dialogs über Tastenkombination Strg+F1	→ Seite 5	✓		
		Umgestaltung des Dialogs »Info«	→ Seite 6		✓	
		Erweiterter Info-Dialog für System- Administratoren – neue Funktion »Patches«	→ Seite 6		✓	
		Lizenzhinweis	→ Seite 10		✓	
		Hinweis auf spezielle Installations- hinweise zu den Datenbank-Typen	→ Seite 25	✓		
		Unterdrücken der Prüfung der Version von »Microsoft Visual C++ Redistributable«	→ Seite 29	✓		
		Siehe auch: Parameter »-noPrereq«				
		Hinweis zu: »Mixed mode« als Authen- tifizierungsmodus bei Verwendung des Datenbank-Typs MS SQL Server	→ Seite 36	✓		
		Dialog zum Datenbankserver zeigt neues Feld Name für den Server	→ Seite 43	✓		
		Hinweis zum Umgang mit SSL-Zerti- fikaten	→ Seite 64	✓		
		Deinstallation des Programms unter dem Betriebssystem Windows 11	→ Seite 75	✓		
		Parameter »-noPrereq«	→ Seite 80	✓		
		Parameter »-ignorePendingReboot«	→ Seite 80	✓		
		Parameter »DBName«	→ Seite 81	✓		
		Kommandos und Parameter für die Deinstallation – Verwendung von setup64.exe für Deinstallation	→ Seite 85		✓	

Handbuch- Version	Software- Version	Stichwort	Link	neu	geän- dert	ent- fernt
11/2023	7.1	Aktualisierung der Screenshots	diverse		✓	
		Lizenzhinweis	→ Seite 10		✓	
		Access-Treiber	→ Seite 35	✓		
		Hinweis zum Starten des Dienstes zu Microsoft SQL Server	→ Seite 37	✓		
		Standardpfad für »Zielordner für Daten«	→ Seite 46		✓	
		Der erfolgreiche Abschluss einer Installation wird durch ein grünes Häkchen angezeigt.	→ Seite 52 → Seite 53	✓		
		Beim Scheitern oder einem Abbruch erscheint ein rotes Kreuz.	7 Conto do			
		Parameter -DataPath	→ Seite 80		✓	
		Neue Parameter -logfile und -errCodes für die parametergestützte Installation	→ Seite 82	✓		
		Parameter -q	_			✓
		Datei »Setup.ErrCodes.txt«	→ Seite 83	✓		
04/2023	7.0	Aktualisierung der Screenshots	diverse		✓	
		Lizenzhinweis	→ Seite 10		✓	
		TCP-Port 1433 bei Verwendung von Microsoft SQL Server	_	✓		
		Installation mit Datenbank-Typ »Microsoft SQL Server«	→ Seite 36	✓		
		Lizenzangabe beim Start von R&S [®] IETDImporter	→ Seite 55		✓	
		Silent Installation« als Batch-Datei	→ Seite 79	✓		
		Weitere Parameter für die parameter- gestützte Installation	→ Seite 80	✓	√	
	•			•	·	,

Handbuch- Version	Software- Version	Stichwort	Link	neu	geän- dert	ent- fernt
11/2022	6.9	Programm-Icons leicht geändert	→ Seite 3		✓	
		Lizenzhinweis	→ Seite 10		✓	
		Umstrukturierung Kapitel 2	→ Seite 23		✓	
04/2022	6.3	Support-Anfrage	→ Seite 10	✓		
		Keine Unterstützung mehr von Microsoft Internet Explorer	→ Seite 23		✓	
		Screenshot zum R&S® IETDImporter	→ Seite 32		✓	
		Fehlermeldung bei Angabe eines falschen Ports	→ Seite 44	✓		
		Lizenz per Drag & Drop	→ Seite 57	✓		
		Farbliche Kennzeichnung des NCAGE, wenn die Lizenz in Kürze abläuft	→ Seite 57	✓		
		Hinweis auf vorhandenes Software-Update	→ Seite 57	✓		
		Administratorrechte für Update erforderlich!	→ Seite 65	✓		
		Programm-Komponenten müssen vor Deinstallation geschlossen sein	→ Seite 70	✓		
		Gelöschte Daten im Rahmen einer Deinstallation	→ Seite 70	✓		
		Hinweis: Pfade müssen mit einem Backslash \ terminiert sein.	_			✓
10/2021	6.2	Aktualisierung der Screenshots	diverse		✓	
		System-Voraussetzungen	→ Seite 22		✓	
		Zusatzdokumente	→ Seite 30	✓		
		Information zur Installation im Reiter »Protokoll« – neuer Unterreiter »Lokal«	→ Seite 64		✓	
		Information zu einem Update im Reiter »Protokoll« – neuer Unterreiter »Lokal«	→ Seite 69		✓	

Handbuch- Version	Software- Version	Stichwort	Link	neu	geän- dert	ent- fernt
07/21	6.1	Lizenzhinweis	_		✓	
		Hinweis auf ODBC-Treiber bei einer 64-Bit- Installation unter Microsoft Access	_	✓		
		Zusatzinformationen	_	✓		
04/2021	6.1	Aktualisierung der Screenshots	diverse		✓	
		Lizenzbestimmungen	_		✓	
		Kundensupport	_		✓	
		Umbenennung der Programmkomponente R&S [®] IETDUpdate Service Manager in R&S [®] IETDImporter	_		✓	
		Voraussetzungen an den Client-Rechner	_		✓	
		Voraussetzungen an den Server	_		✓	
01/2021	6.0	Aktualisierung der Screenshots	allgemein		✓	
		Hinweis zur Versionsangabe	_	✓		
		Lizenzhinweis	_		✓	
		Installationsdatei nun online verfügbar	_	✓		
		Kundensupport	_	✓		
		Information zur Installation im Reiter »Protokoll«	_	✓		
		Update von Version 5.4 auf Version 6.0 möglich	_	✓		
		Information zu einem Update im Reiter »Protokoll«	_	✓		
		Nur eine Instanz möglich – Deinstallation bei gleicher Programmversion (Beschreibung präzisiert)	_		✓	
		Stichwortindex		√		
		Suchworthidex	_	Y		

Handbuch- Version	Software- Version	Stichwort	Link	neu	geän- dert	ent- fernt
08/2020	5.4	Lizenzhinweis	_		✓	
		Installation von R&S [®] IETDView Autark ab Version 5.4 mittels R&S-Routine	_		✓	
		Programm R&S [®] IETDView Autark auch als 64-Bit-Variante erhältlich	_	✓		
		Umbenennung der Programm-Icons	_		✓	
		Kein Update per Setup-Routine in der Version 5.4 möglich	_		✓	
11/2019	5.3	Aktualisierung (und Ergänzung) der Screenshots	allgemein		✓	
		Hinweis: »Erkennung eines Redistributal Package kann fehlschlagen«	_	✓		
		Update wieder möglich	_	✓		
07/2019	5.2	Lizenzhinweis	_		✓	
		Geänderte Strukturierung der Abschnitte zu den Hardware- und Software-Voraus- setzungen	_		✓	
		Parametergesteuerte automatische Installation / Deinstallation	_	✓		
			<u>'</u>			

Handbuch- Version	Software- Version	Stichwort	Link	neu	geän- dert	ent- fernt
05/2019	5.0	Aktualisierung der Screenshots	allgemein		✓	
		Lizenzhinweis	_		✓	
		Windows Server 2012	_	✓		
		PTC ArborText isoView™	_			✓
		Installation von R&S [®] IETDView ab Version 5.0 mittels MSI-Routine	_	✓		
		Registry-Eintrag »ProxyConfig«	_	✓		
		Lizenzangabe beim Starten von IETDUpdateService Manager	_	✓		
		Standard-Passwort des System-Administrators	_	✓		
		Aktualisieren deaktiviert	_		✓	
		Deinstallation (Beschreibung)	_		✓	
	1		1	ı		
06/2018	4.1	Aktualisierung der Screenshots	allgemein		✓	
		Kennzeichnung von Anweisungsschritten durch besonderes Zeichen	allgemein	✓		
		Lizenzhinweis	_		✓	
		Technische Unterstützung	_		✓	
		Hardware-Voraussetzungen	_		✓	
		Software-Voraussetzungen	_		✓	
		Browser Plug-In PTC ArborText isoView™	_		✓	
		Erforderliche DB2-Rechte	_	✓		
		Quell-Server kann später geändert werden	_	✓		
		Hinweis auf neuere bereits installierte Version	_	✓		

Handbuch- Version	Software- Version	Stichwort	Link	neu	geän- dert	ent- fernt
06/2016	3.6.5	Aktualsieren (Update) von R&S [®] IETDView	_	✓		
09/2015	3.6.1	Hinweis auf das Browser-Plug-In PTC ArborText isoView™	_	✓		
11/2014	3.5.1	_	_		✓	
04/2014	3.4	Erstausgabe	_			

2 R&S[®] IETDView Autark installieren

2.1 System-Voraussetzungen

Für das System, auf dem Sie **R&S**[®] **IETDView Autark** installieren, bestehen folgende Mindestvoraussetzungen.

Prozessor: Intel(R) Core(TM) i3 oder vergleichbare

Arbeitsspeicher: 2 GB

Festplattenkapazität: 600 MB für Anzeige-Programmdateien Zusätzliche Festplattenkapazität für die Publikationen

Grafik: 1280 x 800 Pixel bei 16 Mio. Farben (mindestens DirectX 9)

Betriebssystem:

Windows 10

Windows 11

Windows Server 2016 Windows Server 2019

optional: IBM DB2 11.1 oder IBM DB2 11.5

optional: Microsoft SQL Server 2022

2.2 Software-Voraussetzungen

Der R&S[®] IETDView Autark-Client ist derjenige Computer, auf dem Publikationen mit R&S[®] IETDView Autark eingesehen werden können.

Dieser Computer kann dabei das gleiche System sein wie das System, auf dem das Programm R&S® IETDView Autark installiert wurde. Ebenso kann er ein anderes System sein, das mit dem System der Installation über TCP/IP verbunden ist und somit auf die Komponente R&S® IETDView Autark zugreifen kann.

Für die Arbeit mit R&S® IETDView Autark ist folgende Software erforderlich.

Browser: Einer der folgenden Browser:
 Mozilla Firefox 112 (Quantum); Google Chrome 63; Microsoft Edge







- Adobe Acrobat Reader oder vergleichbare PDF-Reader. Ebenso sind browserinterne PlugIns möglich:
 - Der PDF-Reader wird für die Darstellung von PDF-Dokumenten eingesetzt. Beispielsweise für die PDF-Version der Online-Hilfe oder wenn Sie eine Druckausgabe eines Kapitels, einer Grafik o. Ä. als PDF-Dokument erstellen.
- Microsoft Visual C++ Redistributable Package **Hinweis:** Dieses Programm wird gegebenenfalls von der Installationsroutine installiert

Keine Unterstützung mehr von Microsoft Internet Explorer

Ab der Version 6.3 wird der Browser **Microsoft Internet Explorer** nicht mehr vom Programm **R&S**[®] **IETDView Autark** unterstützt.

2.3 Nicht zum Lieferumfang gehörende Programme

Die Programme Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge und Adobe Acrobat Reader sowie IBM DB2 und Microsoft SQL Server gehören nicht zum Lieferumfang von R&S® IETDView Autark!

Sie müssen diese Programme auf Ihrem Computer installiert haben oder gegebenenfalls nachinstallieren, um R&S® IETDView Autark nutzen zu können.

2.4 Allgemeine Hinweise zur Installation

Beachten Sie bitte unbedingt die folgenden Hinweise, bevor Sie das Programm R&S® IETDView Autark installieren.

Aktuelle Software-Version online vorhanden

Die Installation des Programms R&S[®] IETDView Autark erfolgt über eine selbstentpackende Setup-Datei, die von der Website zu R&S[®] IETDView heruntergeladen werden kann. Die Adresse lautet: https://ietdview-online.de/downloads



Bild 2.1 Die Software R&S® IETDView Autark auf der Website zu R&S® IETDView

Software als 32-Bit- und 64-Bit-Variante vorhanden

Die Software zu **R&S[®] IETDView Autark** wird Ihnen in zwei Varianten (32 Bit, 64 Bit) angeboten. – Auf der Internetseite zum Download wird die 64-Bit-Variante angeboten.

Sie erhalten die 32-Bit-Variante auf Anfrage.

Kein Wechsel zwischen Bit-Varianten bei einem Update möglich

Beachten Sie bitte, dass ein Wechsel zwischen den Bit-Varianten bei einem Update von **R&S**[®] **IETDView Autark** nicht unmittelbar möglich ist und großen Aufwand erfordert!

Versuchen Sie z. B. bei einem Update auf die 64-Bit-Variante zu wechseln, obgleich die 32-Bit-Variante bereits installiert ist, erhalten Sie folgende Fehlermeldung.



Bild 2.2 Fehlermeldung beim Versuch, eine 64-Bit-Variante zu installieren

Sie müssen insbesondere zunächst die vorhandene 32-Bit-Installation löschen, um eine 64-Bit-Variante zu installieren.

Drei Typen von Datenbank zur Auswahl bei Installation

Sie werden im Rahmen der Installation insbesondere nach dem Datenbank-Typ gefragt, den Sie verwenden möchten, um darauf Ihre Daten zu publizieren.

Es stehen Ihnen drei Typen zur Auswahl:

Microsoft Access – geeignet bei einer kleinen Anzahl von Publikationen Microsoft SQL Server – geeignet bei einer großen Anzahl von Publikationen IBM DB2 – geeignet bei einer großen Anzahl von Publikationen

Bitte überlegen Sie vorab, welcher Datenbank-Typ für Sie in Frage kommt!

Spezielle Installationshinweise zu den einzelnen Datenbank-Typen

Sehen Sie bitte insbesondere die entsprechenden Abschnitte in dieser Installationsanleitung mit speziellen Hinweisen zu den drei Datenbank-Typen, bevor Sie mit der Installation von R&S® IETDView Autark beginnen.

- → Installation mit Datenbank-Typ »Microsoft Access«
- → Installation mit Datenbank-Typ »Microsoft SQL Server«
- → Installation mit Datenbank-Typ »IBM DB2«

DB2-Datenbank bzw. Microsoft SQL Server muss vorab installiert sein

Verfügen Sie über eine Lizenz für eine IBM DB2-Datenbank bzw. für MS SQL Server, so muss die entsprechende Datenbank bereits vorinstalliert und gestartet sein, um die Installation von R&S® IETDView Autark beginnen zu können.

Administratorrechte für Installation erforderlich!

Sie benötigen für die Installation von **R&S[®] IETDView Autark** Administratorrechte unter dem Betriebssystem Microsoft Windows.

2.5 Installationsvorgang

Nachfolgend wird beschrieben, wie Sie **R&S[®] IETDView Autark** als lokales System auf Ihrem Computer installieren.

- Der erste Teil der Installation ist bis zur Wahl des Datenbank-Typs für alle drei Varianten gleich und wird zunächst beschrieben (»Installation bis zur Wahl des Datenbanktyps«).
- 2. Danach folgenden die speziellen Hinweise zu den einzelnen Datenbank-Typen in den Abschnitten:
- Installation mit Datenbank-Typ »Microsoft Access«
- Installation mit Datenbank-Typ »Microsoft SQL Server«
- Installation mit Datenbank-Typ »IBM DB2«

Überlegen Sie zunächst, welcher Datenbank-Typ für Sie in Frage kommt.

3. Abschließend wird wieder das für alle drei Varianten gleiche Vorgehen bei der Installation beschrieben (»Installation nach Wahl des Datenbank-Typs«).

Identisches Vorgehen bei der Installation in 32-Bit- und 64-Bit-Variante

Das Vorgehen bei der Installation des Programms **R&S**[®] **IETDView Autark** ist bei den beiden Varianten (32-Bit- und 64-Bit-Variante) identisch.

Hier wird im Folgenden das Vorgehen anhand der 64-Bit-Variante beschrieben.

2.5.1 Installation bis zur Wahl des Datenbank-Typs

- Gehen Sie auf die Webseite https://ietdview-online.de/downloads zu R&S® IETDView.
- Wählen Sie hier die Produktvariante **R&S**® **IETDView Autark**.

 Indem Sie mit dem Mauszeiger über den Eintrag »fahren«, wird Ihnen in einem Tooltipp die Version von **R&S**® **IETDView Autark** angezeigt.

Hinweis: Einige der nachfolgenden Grafiken zeigen eventuell noch alte Versionsbezeichnungen. Die Aussagen gelten allerdings analog für die aktuelle Version.

- Wählen Sie die passende Variante der Software.
- Klicken Sie auf das Symbol zum Download.
- Speichern Sie die Datei im Download-Verzeichnis Ihres Browsers.

Die Datei finden Sie dann mit diesem Eintrag in Ihrem Download-Verzeichnis.



Bild 2.3 Die Installationsdatei

Rufen Sie die Installationsdatei auf.

Anschließend werden die Installationsdateien automatisch selbst entpackt.

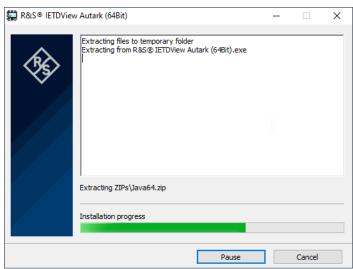


Bild 2.4 Die Dateien für die Installation werden entpackt.

Warten Sie, bis das Entpacken beendet ist.

Die Windows-Benutzerkontensteuerung erfragt anschließend, ob Sie tatsächlich das Programm (= App) **R&S**[®] **IETDView Autark** auf Ihrem Computer installieren möchten.



Bild 2.5 Nachfrage, ob R&S® IETDView Autark Änderungen auf Ihrem Computer vornehmen darf.

Bestätigen Sie mit Ja, um die Installation zu ermöglichen.

Prüfung auf Basis-Softwarekomponenten

Sie erhalten dann eine Meldung zu einer erforderlichen Software-Komponente (Systemkomponente), Microsoft Visual C++, die zunächst auf Ihrem Computer vorhanden sein muss.

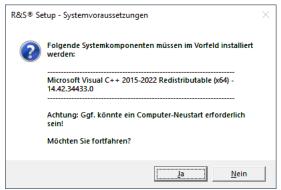


Bild 2.6 Hinweis auf erforderliche Software-Komponente

Bestätigen Sie diese Meldung mit einem Klick auf **OK**.

Sie erhalten eine Meldung zur Installation.



Bild 2.7 Meldung zur Installation der Systemkomponenten

Hinweis: Falls diese Software bereits auf Ihrem Computer installiert ist, erscheinen die beiden obigen Meldungen (Bild 2.6 und Bild 2.7) nicht.

Ältere Versionen der Laufzeitumgebung »Microsoft Visual C++ Redistributable«

Die Setup-Routine benötigt zu ihrer Ausführung die Laufzeitumgebung »Microsoft Visual C++ Redistributable«.

Das Setup stößt deren Installation selbst an, sofern sie nicht vorhanden ist.

In der Regel führt das Setup anschließend die Installation von **R&S**® **IETDView Autark** durch.

In manchen Fällen kann es während dieser Installation jedoch vorkommen, dass das Betriebssystem durch diese Installation neu gestartet wird. Im Anschluss muss das Setup von **R&S**® **IETDView Autark** ebenfalls neu gestartet werden.

Dies wurde von uns in den Fällen beobachtet, in denen ältere Versionen der Laufzeitumgebung »Microsoft Visual C++ Redistributable« bereits installiert waren.

Unterdrücken der Prüfung (und eventuellen Installation) der Version von »Microsoft Visual C++ Redistributable«

Nutzen Sie die parametergestützte Installation von **R&S**® **IETDView Autark**, so haben Sie dort die Möglichkeit, die Überprüfung und gebenenfalls Installation der aktuellen Version von »Microsoft Visual C++ Redistributable« zu unterbinden.

Dazu verwenden Sie den Parameter -noPrereg.

Sie müssen in diesem Fall selbst dafür sorgen, dass Ihre installierte Version kompatibel mit der aktuell angebotenen ist. Kompatibel sind hierbei alle Versionen, die am Anfang die Versionsnummer 14 tragen. Dies entspricht allen Versionen von »Microsoft Visual C++ Redistributable«, die mit »2015 – 2022« gekennzeichnet sind.

Im Falle einer nicht kompatiblen Version erhalten Sie eine Fehlermeldung.

Beachten Sie: Im Falle der nicht parametergestützten Installlation kann diese Überprüfung nicht abgeschaltet werden.

Sehen Sie auch → Parameter für die Installation.

Nach der Installation der Basis-Softwarekomponenten beginnt die eigentliche Installation von **R&S**[®] **IETDView Autark**.

Unmittelbar danach sehen Sie das Begrüßungs-Fenster mit der Angabe der zu installierenden Version von **R&S**[®] **IETDView Autark**:

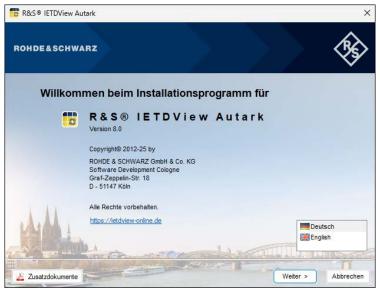


Bild 2.8 Begrüßungs-Fenster mit Versionsangabe und Sprachauswahl

Sie haben hier die Auswahl zwischen einer deutschen und englischen Variante der Oberfläche von R&S® IETDView Autark.

(Nachfolgend wird nur die deutsche Variante beschrieben.)

Zusatzdokumente

Auf dem Willkommens-Fenster finden Sie die kleine Schaltfläche **Zusatzdokumente**, die Ihnen Zugang zu weiteren Dokumenten liefert.



Bild 2.9 Schaltfläche zu weiteren Dokumenten

Sie öffnen hiermit den Ordner _ReadMe_.

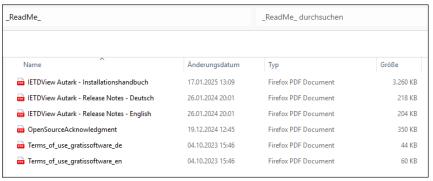


Bild 2.10 Inhalt des Ordners »_ReadMe_«

Sie finden dort einige Dokumente (in Form von PDF-Dateien) mit weiteren Informationen zum Programm R&S[®] IETDView Autark. – Unter anderem finden Sie dort die vorliegende Installationsanleitung IETDView Autark - Installationshandbuch.

- Markieren Sie Deutsch.
- F Klicken Sie auf Weiter.

Sie erhalten das Fenster **Quell-Server** zur Eingabe der IP-Adresse bzw. des Namens desjenigen Servers, von dem Sie Ihre Publikationen beziehen möchten.

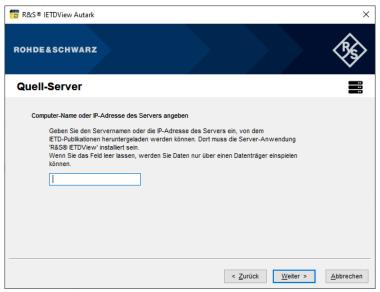


Bild 2.11 IP-Adresse oder Servername des Publikations-Servers (Quell-Servers)

Geben Sie die IP-Adresse oder den Namen des Servers ein, der als Publikations-Server fungieren soll.

Beispiel:

Hier wird der Computername als Servername verwendet.

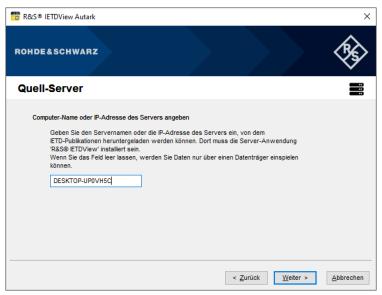


Bild 2.12 Beispiel für einen angegebenen Servernamen

Angabe zum Publikations-Server (»IP-Adresse oder Servername«) kann ausgelassen werden

Der obige Server (**Quell-Server**) ist derjenige Server, von dem Sie Ihre Publikationen beziehen.

Sie können die Angabe des Servers auslassen.

Allerdings können Sie in diesem Fall keine neuen Publikationen vom Publikations-Server automatisch beziehen. Sie müssen stattdessen neue Versionen manuell über einen Datenträger (beispielsweise CD-ROM oder USB-Stick) einspielen.

Quell-Server kann später angegeben oder geändert werden

Sie können später in der Programmkomponente R&S[®] IETDImporter diesen Quell-Server unter dem Punkt Einstellungen im Menü Verwaltung noch angeben oder auch ändern.

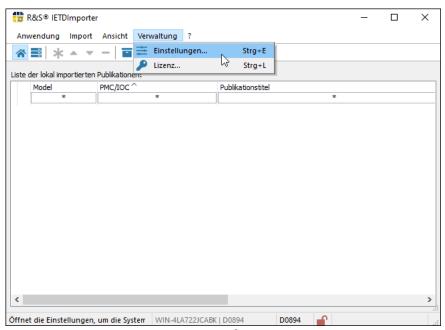


Bild 2.13 Der Punkt »Einstellungen« im R&S® IETDImporter

Sie erhalten den folgenden gleichnamigen Dialog Einstellungen:

Tragen Sie dort unter Server-Name den Namen des Quell-Servers ein.

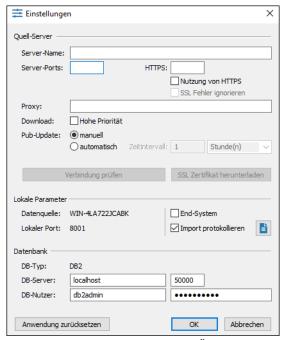


Bild 2.14 Dialog »Einstellungen« zur Änderung des Quell-Servers

Klicken Sie im Fenster zur Angabe des Quell-Servers auf Weiter.

Es erscheint nachfolgend zunächst das Fenster zur Auswahl Ihrer benutzten Datenbank



Bild 2.15 Fenster zur Auswahl des Datenbank-Typs

Es stehen Ihnen drei Typen zur Verfügung:

- Microsoft Access geeignet bei einer kleinen Anzahl von Publikationen
- **Microsoft SQL Server** geeignet für dezentrale Server oder autarke Systeme mit einer großen Anzahl von Publikationen
- | **IBM DB2** geeignet für dezentrale Server oder autarke Systeme mit einer großen Anzahl von Publikationen
- Entscheiden Sie sich nun für einen der obigen Datenbank-Typen und sehen Sie zunächst die entsprechende spezielle Beschreibung:
- → Installation mit Datenbank-Typ »Microsoft Access«
- → Installation mit Datenbank-Typ »Microsoft SQL Server«
- → Installation mit Datenbank-Typ »IBM DB2«

2.5.2 Installation mit Datenbank-Typ »Microsoft Access«

Markieren Sie den Datenbank-Typ **Microsoft Access**, wenn Sie sich gegen eine Installation mit IBM DB2 oder mit Microsoft SQL Server entschieden haben.

Access-Treiber wird durch Installationsroutine mit installiert

Benutzen Sie Microsoft Access als Datenbank für **R&S**[®] **IETDView Autark**, so verwendet die Programmkomponente **R&S**[®] **IETDView Autark** den Access-Treiber des Windows-Betriebssystems im Falle der 64-Bit-Version.

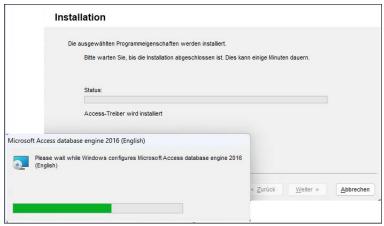


Bild 2.16 Hinweis, dass der Access-Treiber installiert wird

Sofern dieser Treiber noch nicht auf Ihrem Computer installiert ist, wird er automatisch durch die Installationsroutine mit installiert.

Klicken Sie auf Weiter.

Sehen Sie nun die Beschreibung → Installation nach Wahl des Datenbank-Typs

2.5.3 Installation mit Datenbank-Typ »Microsoft SQL Server«

Kein Microsoft SQL Server vorhanden

Ist auf ihrem Computer kein Microsoft SQL Server vorhanden oder eine zu alte Version, so erhalten Sie folgende Fehlermeldung:



Bild 2.17 Die Software MS SQL Server muss zunächst installiert werden.

»Mixed mode« als Authentifizierungsmodus bei Verwendung von MS SQL Server

Bei einer Installation von R&S® IETDView Autark mit dem Datenbank-Typ Microsoft SQL Server wird Mixed mode als Authentifizierungsmodus (authentication mode) benötigt.

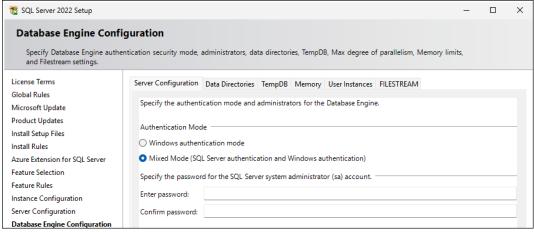


Bild 2.18 Mixed Mode

Diese Einstellung des Servers erreichen Sie entweder direkt bei der Installation von Microsoft SQL Server (siehe Abbildung) oder mit Hilfe einer Anleitung aus dem Internet.

Rufen Sie im Internet beispielsweise die Lern-Plattform von Microsoft auf:

https://learn.microsoft.com/de-de/

Geben Sie dort als Suchbegriff »Change server authentication mode« ein, um sich über den Mixed mode zu informieren.

Microsoft SQL Server muss zuvor gestartet sein!

Falls Sie sich für eine Installation mit Microsoft SQL Server als Datenbanksystem entscheiden, so müssen Sie zuvor Ihre Datenbank gestartet und sich angemeldet haben.

Dienst zu Microsoft SQL Server kann noch während der Installation gestartet werden

Haben Sie den Dienst zum Microsoft SQL Server noch nicht gestartet, so erhalten Sie einen Hinweis und können dies während des Installationsvorgangs noch tun (ohne die Installation von vorne beginnen zu müssen).

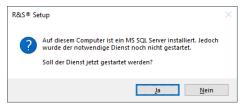


Bild 2.19 Hinweis, dass der Dienst zum Microsoft SQL Server noch nicht gestartet ist

Filicken Sie auf Ja oder starten Sie den entsprechenden Dienst zu MS SQL Server.

Beachten Sie bitte außerdem, dass das Programm R&S® IETDView Autark und Ihr Datenbanksystem MS SQL Server auf dem gleichen Computer installiert sein müssen!

Beachten Sie außerdem, dass der TCP-Port zur Kommunikation mit dem Programm **R&S**® **IETDView Autark** eingestellt ist.

Sehen Sie dazu die nachfolgende Beschreibung.

Die Installationsroutine richtet einen eigenen SQL-Datenbank-Nutzer ein und kommuniziert über den Port 1433 oder einen anderen Port, den Sie bei der Installation angeben, mit der Datenbank.

Nachfolgend sehen Sie, wie Sie den TCP-Port einstellen können.

Einstellen des TCP-Ports

Rufen Sie den SQL Server Configuration Manager auf.



Bild 2.20 SQL Server 2022 Configuration Manager

- Wählen Sie dort unter SQL Server Network Configuration den Unterpunkt Protocols for SQLEXPRESS22 an.
- Wählen Sie rechts beim Eintrag TCP/IP im zugehörigen Kontextmenü Enable an.

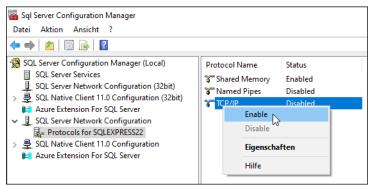


Bild 2.21 »Enable« von TCP/IP

Wählen Sie dann Eigenschaften im Kontextmenü an.

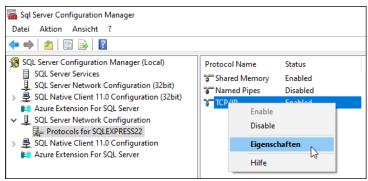
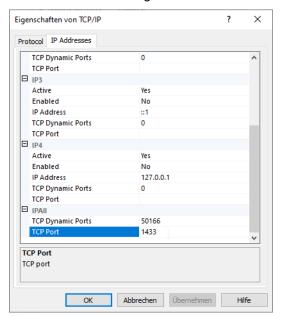


Bild 2.22 Kontextmenüfunktion »Eigenschaften« zu TCP/IP



Setzen Sie dann im Dialogfenster **Eigenschaften von TCP/IP** den Wert 1433 bei **IPAII** für den Eintrag **TCP Port**.

Bild 2.23 Dialogfenster »Eigenschaften von TCP/IP«

Klicken Sie abschließend auf Übernehmen und OK.

Sie haben hiermit den erforderlichen Wert für den TCP-Port gesetzt.

Wert für den TCP Port ab Version 8.0 nicht mehr zwingend »1433«

Der Wert für den TCP Port lautete bisher zwingend 1433. Ab der Version 8.0 kann auch ein anderer Wert verwendet werden.

Die fertig eingerichtete Datenbankkonfiguration können Sie anschließend im Dialog **Einstellungen** der Komponente **R&S**[®] **IETDImporter** sehen.



Bild 2.24 Die Einstellungen zur Microsoft SQL-Datenbank in R&S® IETDImporter

Die Installation im Einzelnen

Markieren Sie den Datenbank-Typ **Microsoft SQL Server**, wenn Sie sich für eine Installation mit Microsoft SQL Server entschieden haben.



Bild 2.25 Option zum Datenbank-Typ »Microsoft SQL Server«

F Klicken Sie auf Weiter.

Sie erhalten folgendes Fenster zum Datenbankserver.

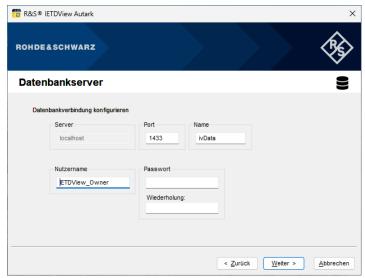


Bild 2.26 Angaben zum Datenbankserver beim Datenbank-Typ SQL Server

- Der Wert für den **Server** ist der Computername, auf dem Sie die Datenbank installieren. Dieser Wert kann nicht geändert werden, da die Datenbank stets auf demjenigen Rechner, auf dem die Installation durchgeführt wird, eingerichtet und verwendet wird.
- Der Wert für den **Port** ist derjenige, den Sie wie oben beschrieben festgelegt haben. Die beiden Werte müssen übereinstimmen. (Der Wert 1433 ist nur beispielhaft.)
- Als **Name** für die Datenbank wird standardmäßig **ivData** vom System voreingetragen. Sie können diese Einstellung übernehmen.

Anderer Datenbankname erforderlich bei einem zweiten IETDView-System

Die Angabe eines anderen Datenbanknamens als des Standardnamens ist dann erforderlich, wenn Sie Ihre Installation auf einem Computer ausführen, auf dem bereits ein anderes IETDView-System auf demselben Datenbanksystem (SQL Server oder DB2) installiert ist.

- Geben Sie hier den Nutzernamen und das Passwort, das Sie für Ihre DB2-Datenbank verwendet haben, ein.
- Tragen Sie im Feld Wiederholung Ihr Passwort noch einmal ein.
- F Klicken Sie auf Weiter.

Sehen Sie nun die Beschreibung → Installation nach Wahl des Datenbank-Typs.

2.5.4 Installation mit Datenbank-Typ »IBM DB2«

Kein DB2-Datenbanksystem vorhanden

Ist auf ihrem Computer kein DB2-Datenbanksystem vorhanden oder eine zu alte Version, so erhalten Sie folgende Fehlermeldung:



Bild 2.27 Das Datenbanksystem DB 2 muss zunächst installiert werden.

DB2-Datenbank muss zuvor gestartet sein!

Falls Sie sich für eine Installation mit einer DB2-Datenbank entscheiden, so müssen Sie zuvor Ihre Datenbank gestartet und sich angemeldet haben.

Beachten Sie bitte außerdem, dass das Programm R&S® IETDView Autark und Ihre DB2-Datenbank auf dem gleichen Computer installiert sein müssen!

Die Installation im Einzelnen

Markieren Sie den Datenbank-Typ **IBM DB2**, wenn Sie sich für eine Installation mit IBM DB2 entschieden haben.

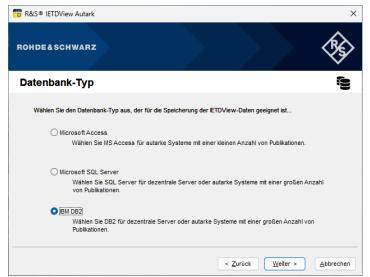


Bild 2.28 Option zum Datenbank-Typ »IBM DB2«

Klicken Sie auf Weiter.

Sie erhalten folgendes Fenster zum **Datenbankserver**.

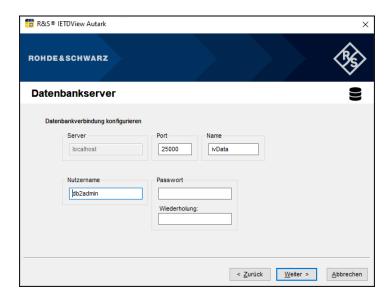


Bild 2.29 Angaben zum DB2-Datenbankserver

- Der Wert für den **Server** ist der Computername, auf dem Sie die Datenbank installieren. Dieser Wert kann nicht geändert werden, da die Datenbank stets auf demjenigen Rechner, auf dem die Installation durchgeführt wird, eingerichtet und verwendet wird.
- Der Wert für den **Port** ist derjenige, den Sie in Ihrer DB2-Datenbank festgelegt haben. Die beiden Werte müssen übereinstimmen. (Der Wert 25000 ist nur beispielhaft.) Sehen Sie auch den Hinweis »Fehlermeldung bei Angabe eines falschen Ports« auf der folgenden Seite.)
- Als **Name** für die Datenbank wird standardmäßig **ivData** vom System voreingetragen. Sie können diese Einstellung übernehmen.

Anderer Datenbankname erforderlich bei einem zweiten IETDView-System

Die Angabe eines anderen Datenbanknamens als des Standardnamens ist dann erforderlich, wenn Sie Ihre Installation auf einem Computer ausführen, auf dem bereits ein anderes IETDView-System auf demselben Datenbanksystem (SQL Server oder DB2) installiert ist.

- Geben Sie hier den Nutzernamen und das Passwort, das Sie für Ihre DB2-Datenbank verwendet haben, ein.
- Tragen Sie im Feld **Wiederholung** Ihr Passwort noch einmal ein.
- Klicken Sie auf Weiter.

Fehlermeldung bei Angabe eines falschen Ports

Achten Sie darauf, den richtigen Wert für den Port einzugeben. Schauen Sie dazu in Ihrer DB2-Datenbank nach. Der hier voreingestellte Wert ist lediglich eine Empfehlung; er kann aber von dem Wert abweichen, den Sie in Ihrer DB2-Datenbank verwenden.

Sie erhalten andernfalls nach kurzer Zeit (die Installation schreitet zunächst scheinbar erfolgreich weiter) die folgende Fehlermeldung.



Bild 2.30 Fehlermeldung, wenn ein falscher Wert für den Port gesetzt wurde

Erforderliche DB2-Rechte

Der oben angegebene DB2-Nutzer muss über Berechtigungen zum Erstellen von Datenbanken und Tabellen verfügen, um die Datenbank von **R&S**[®] **IETDView Autark** erstellen und einrichten zu können.

Die Installationsroutine prüft Ihre Angaben während der Installation. Sollten Sie keine Angaben zum Nutzernamen und zum Passwort gemacht haben, erhalten Sie eine Fehlermeldung.

2.5.5 Installation nach Wahl des Datenbank-Typs

Es folgt die weitere Installationbeschreibung für alle drei Datenbank-Typen.

Im nächsten Fenster **Zielordner für die Anwendung** geben Sie den Ordner an, in den Sie die Programmdateien speichern möchten.

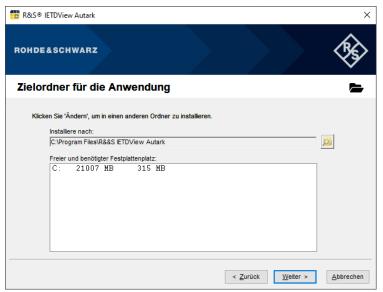


Bild 2.31 Auswahl des Ordners, in den die Installationsdateien gespeichert werden sollen

Standardmäßig wird der im Feld Installiere nach angezeigte Ordner (C:\Program Files (x86)\R&S IETDView Autark) vorgeschlagen. Sie können diesen in jedem Fall verwenden. Falls Sie dennoch lieber einen anderen Ordner benutzen möchten, so navigieren Sie zum entsprechenden Ordner.

Hinweis: Verfahren Sie hier analog wie nachfolgend beschrieben beim Dialog **Zielordner für Daten**

Das Feld **Freier und benötigter Festplattenplatz** darunter liefert Ihnen Angaben über den freien Speicherplatz Ihrer Festplatten sowie zur Größe des Festplattenplatzes für die Installationsdateien. Sie können so vorab erkennen, ob die von Ihnen gewählte Festplatte genügend Platz zur Aufnahme der Installationsdateien hat.

Klicken Sie nun auf Weiter.

Sie können im folgenden Dialog **Zielordner für Daten** noch einen Ordner angeben, in den Ihre Publikationsdaten abgelegt werden sollen.

Der voreingestellte Standardpfad lautet: C:\ProgramData\R&S IETDView Autark

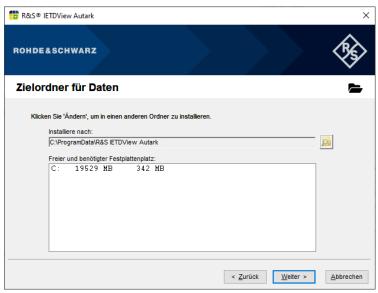


Bild 2.32 Auswahl des Ordners, in den die Publikationsdateien gespeichert werden sollen

Möchten Sie einen anderen Ordner zur Ablage Ihrer Publikationsdaten angeben als den standardmäßig vom Programm vorgeschlagenen, so klicken Sie auf das Ordnersymbol mit der Lupe rechts neben der Zeile zum Installationspfad.

Sie erhalten ein Explorer-Fenster, in dem Sie einen anderen (bereits vorhandenen) Ordner auswählen bzw. neu anlegen können.

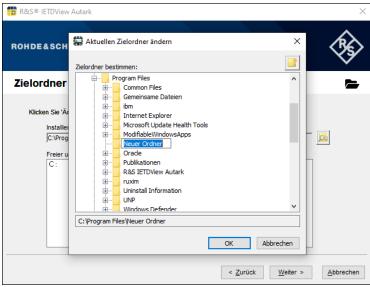
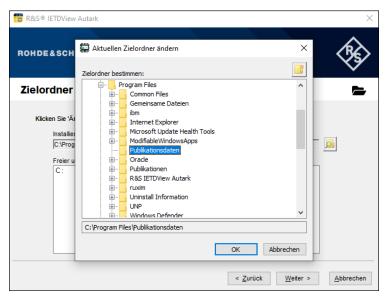


Bild 2.33 Fenster, um einen anderen Ordner zu wählen

Möchten Sie einen neuen Ordner in Ihrem Verzeichnissystem anlegen, so klicken Sie bitte auf das Ordnersymbol im Dialog **Aktuellen Zielordner ändern** (hier rot umrandet).



Legen Sie beispielsweise einen neuen Ordner mit Namen »Publikationsdaten« an.

Bild 2.34 Neuer Ordner (hier: »Publikationsdaten«) zur Ablage der Publikationsdaten

Bestätigen Sie mit OK.

Sie sehen anschließend den neuen Installationordner (»Installiere nach:«) für Ihre Daten im Installationsdialog.

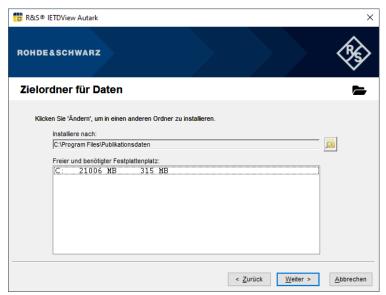


Bild 2.35 Der neue Zielordner für die Daten ist jetzt im Installationsdialog zu erkennen.

Klicken Sie auf Weiter.

Das Programm ist nun zur Installation bereit.

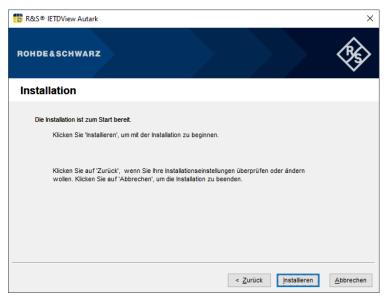


Bild 2.36 Die Installation kann nun starten.

Falls Sie Ihre Einstellungen noch einmal überprüfen oder korrigieren möchten, so können Sie dies tun, indem Sie mittels **Zurück** in das (oder die) entsprechende(n) Fenster zurückkehren.

Vorzeitiges Abbrechen der Installation

Möchten Sie die Installation doch nicht starten, so klicken Sie auf Abbrechen.

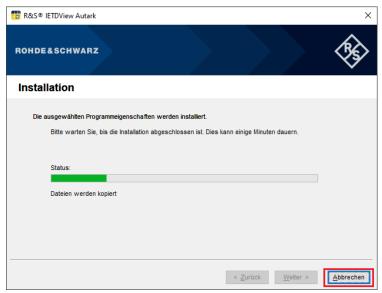


Bild 2.37 Abbrechen der Installation

Ihre vorgenommenen Festlegungen werden damit nicht gespeichert und gehen verloren.

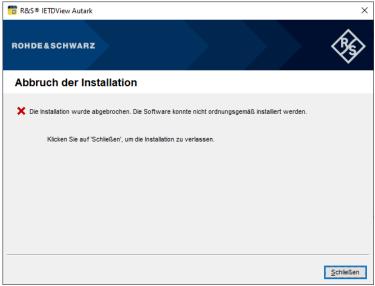


Bild 2.38 Die Installation wurde abgebrochen.

Fortfahren mit der Installation

Klicken Sie nun (im Fenster **Installation**) auf den Button **Installieren**, um den Installationsvorgang zu starten.

Es erscheint folgendes Fenster: Ein erstes Schritt ist das Auspacken der Zip-Dateien.

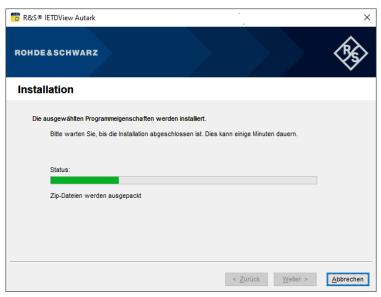


Bild 2.39 Die Installation hat begonnen – die Zip-Dateien werden entpackt.

Sie sehen bei der Installation einen Fortschrittsbalken, der Sie über den Fortgang der Installation informiert.

Im Laufe der Installation werden die benötigten Dienste gestartet.

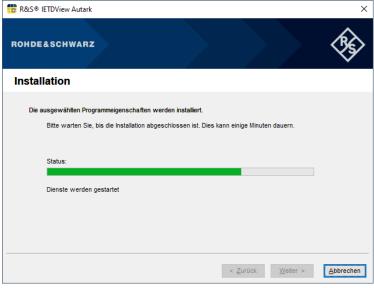


Bild 2.40 Starten der Dienste

ROHDE&SCHWARZ

Installation

Die ausgewählten Programmeigenschaften werden installiert.

Bitte warten Sie, bis die Installation abgeschlossen ist. Dies kann einige Minuten dauern.

Status:

Tomcat wird gestartet

Abbrechen

Unter anderem wird der Dienst **Tomcat** gestartet.

Bild 2.41 Der Dienst »Tomcat« wird gestartet.

Weiter werden erforderliche Dateien kopiert.

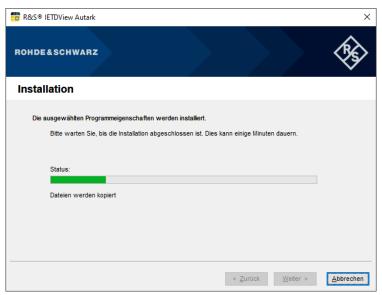


Bild 2.42 Installationsschritt »Dateien werden kopiert«

Haben Sie nun etwas Geduld, bis die Installationsroutine alle erforderlichen Schritte ausgeführt hat.

~

Zum Schluss (**Abschluss der Installation**) erhalten Sie eine Erfolgsmeldung, wenn alle Schritte ausgeführt werden konnten.



Bild 2.43 Die Installation war erfolgreich.

Filicken Sie auf Schließen, um die Installation abzuschließen.

Bitte beachten Sie den folgenden wichtigen Hinweis.

Ändern des Standard-Passwortes für den System-Administrator

Unmittelbar nach Abschluss der Installation sollte der System-Administrator sein voreingestelltes Standard-Passwort ändern!

Sehen Sie dazu den Abschnitt \rightarrow Standard-Passwort des System-Administrators.

Fehler bei der Installation



Trat unerwarteter Weise dennoch ein Fehler auf, so erhalten Sie eine entsprechende Fehlermeldung (**Abbruch der Installation**).

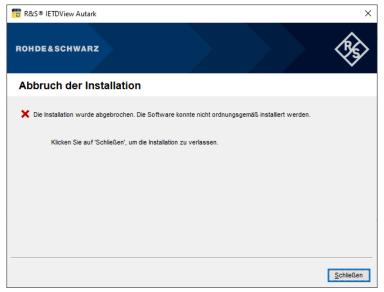


Bild 2.44 Die Installation wurde abgebrochen.

- Klicken Sie auf **Schließen**.
 Alle bis dahin installierten Anteile von **R&S**® **IETDView Autark** werden dann von Ihrem System entfernt.
- Beseitigen Sie anschließend die Fehlerursache und starten Sie die Installation von R&S® IETDView Autark erneut.

2.5.6 Abbrechen der Installation

Sie können die Installation von R&S® IETDView Autark zu jedem Zeitpunkt abbrechen.

Filicken Sie dazu auf den Button Abbrechen (hier rot umrandet).

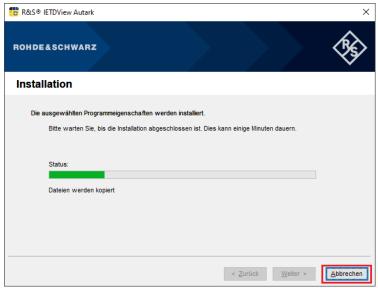


Bild 2.45 Button »Abbrechen«

Bereits ausgeführte Schritte werden automatisch rückgängig gemacht.

Filicken Sie abschließend auf Schließen.

Sie können anschließend – sofern Sie möchten – den Installationsvorgang erneut starten.

2.6 Programm starten

Wurde Ihre Installation erfolgreich abgeschlossen, so sehen Sie anschließend auf Ihrem Desktop zwei Programm-Icons zu **R&S**® **IETDView Autark** sowie zu

R&S[®] IETDImporter.

Diese wurden automatisch bei der Installation angelegt.



Bild 2.46 Programm-Icons

Indem Sie auf eines der Icons doppelt klicken, starten Sie das entsprechende Programm.

2.6.1 Lizenzangabe beim Start von R&S® IETDImporter

Starten Sie nach einer Installation von **R&S**[®] **IETDView Autark** die Programmkomponente **R&S**[®] **IETDImporter**, so erhalten Sie eine Meldung zur Lizenz.

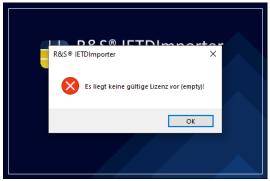


Bild 2.47 Meldung zur Lizenz

Sie werden nun aufgefordert, einen gültigen Lizenzschlüssel einzugeben.



Bild 2.48 Eingabe des Lizenzschlüssels

Geben Sie den Lizenzschlüssel (eine Zeichenkette bestehend aus Ziffern und Großbuchstaben) ein – am besten durch Hineinkopieren des Lizenzschlüssels – und klicken Sie dann auf **OK**.



Bild 2.49 Beispiel für einen Lizenzschlüssel (Ausschnitt!)

Bestätigen Sie Ihre Eingabe durch **OK**.

Sie sehen anschließend die Angaben zu Ihrer aktuellen Lizenz.



Bild 2.50 Angaben zur aktuellen Lizenz

Lizenz per Drag & Drop



Wurde Ihnen eine Lizenz in Form einer pfx-Datei zur Verfügung gestellt, so können Sie diese per Drag & Drop in das obige Dialogfeld **Neue Lizenz aktivieren** einfügen.

- Fahren Sie dazu mit dem Mauszeiger auf das Dateisymbol und ziehen Sie es in das Eingabefeld **Neue Lizenz aktivieren**.
- Lassen Sie die Maustaste los, wenn der Dateiname der pfx-Datei im Eingabefeld zu sehen ist.
- F Klicken Sie dann auf das Plus-Zeichen.

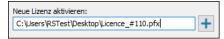


Bild 2.51 Lizenzschlüssel in Form einer pfx-Datei (beispielhaft)

Hinweis: Bei einer pfx-Datei handelt es sich um eine verschlüsselte oder signierte Sicherheitsdatei mit gespeicherten Zertifikaten oder privaten Schlüsseln.

Farbliche Kennzeichnung des NCAGE, wenn die Lizenz in Kürze abläuft

Im unteren Bereich (in der Statusleiste) ist der NCAGE hinterlegt. Sobald die Lizenz weniger als 30 Tage noch gültig ist, wird der NCAGE gelb unterlegt.

Die Einfärbung verändert sich in mehreren Stufen ins Rote, je näher das Lizenzende rückt.



Bild 2.52 Hinweis auf eine nur noch kurze Zeit gültige Lizenz

2.6.2 Hinweis auf vorhandenes Software-Update

Beim ersten Aufruf von R&S® IETDView Autark prüft das Programm – sofern eine Internetverbindung besteht –, ob eine neuere Software-Version verfügbar ist.

Sollte dies der Fall sein, erhalten Sie einen entsprechenden Hinweis.

Ein i-Symbol auf rotem Grund in der rechten unteren Ecke weist ebenso auf das Update hin.

Indem Sie auf das Symbol klicken, können Sie eine Verbindung zur Webseite von R&S[®] IETDView (https://ietdview-online.de) aufbauen und dort die aktuelle Version herunterladen.



Bild 2.53 Hinweis auf vorhandenes Software-Update

2.6.3 Überprüfen der Version von R&S® IETDView Autark

Nach Ihrer Anmeldung können Sie sich von der aktuellen Versionsnummer (**Software-Version**) von **R&S**[®] **IETDView Autark** überzeugen.

Klicken Sie dazu in der Titelleiste am rechten Rand auf das Funktionssymbol Hilfe (das Fragezeichen) und wählen Sie dort den Menüpunkt Info an.



Bild 2.54 Funktionssymbol »Hilfe«

Es wird Ihnen daraufhin das Info-Fenster mit der Versionsnummer der eben installierten Version angezeigt.



Bild 2.55 R&S[®] IETDView Autark liegt in der Software-Version 8.0 vor.

Hier die Darstellung (u. a. weitere zur Verfügung stehende Reiter, erweiterter Info-Dialog) für einen System-Administrator:



Bild 2.56 Info-Darstellung für einen System-Administrator

2.6.4 Überprüfen der Version von R&S® IETDImporter

Sie können die Version (**Software-Version**) von **R&S**[®] **IETDImporter** in der gleichnamigen Programm-Komponente einsehen.

Wählen Sie dazu im Menü? den Eintrag Info an.



Bild 2.57 Menüeintrag »Info«

Sie erhalten den Info-Dialog mit den Versionsangaben:

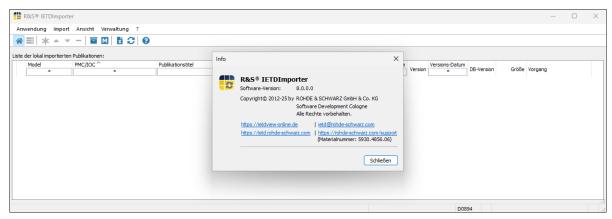


Bild 2.58 Anzeige der Version von R&S® IETDImporter

2.6.5 Online-Hilfen zu R&S® IETDView Autark und R&S® IETDImporter

Zusammen mit den beiden Programm-Komponenten wurde jeweils eine Online-Hilfe innerhalb der jeweiligen Komponente mitinstalliert.

Die Online-Hilfe zu R&S® IETDView Autark erhalten Sie wie folgt:

Klicken Sie in der Titelleiste am rechten Rand auf das Funktionssymbol **Hilfe** (das Fragezeichen) und wählen Sie dort den Menüpunkt **Hilfe** an.

Alternativ können Sie die Funktionstaste F1 benutzen.

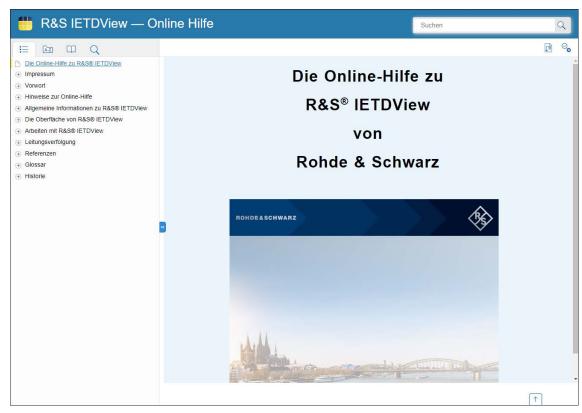


Bild 2.59 Die Startseite der Online-Hilfe zu R&S® IETDView Autark

Für die andere Programmkomponente **R&S**® **IETDImporter** steht Ihnen ebenfalls eine Online-Hilfe zur Verfügung.

Sie können sie in R&S® IETDImporter im Menü ? unter dem Eintrag Hilfe aufrufen.



Bild 2.60 Aufruf der Online-Hilfe zu R&S® IETDImporter im Menü »?«

Alternativ können Sie die Online-Hilfe auch mit Hilfe der Funktionstaste F1 aufrufen.

2.6.6 R&S[®] IETDView Autark starten



Sie starten das Programm R&S[®] IETDView Autark, indem Sie auf das auf Ihrem Desktop angelegte Programm-Icon R&S[®] IETDView Autark doppelt klicken.

Sie erhalten anschließend das Anmeldefenster von R&S® IETDView Autark.



Bild 2.61 Anmeldefenster von R&S® IETDView Autark

Melden Sie sich beispielsweise mit den Angaben des Standard-Administrators an. Seine Angaben lauten:

Nutzer: admin Passwort: admin

2.7 Standard-Passwort des System-Administrators

SysAdmin

Standardmäßig wird bei der Installation von R&S® IETDView Autark ein sogenannter System-Administrator (»SysAdmin«) mitinstalliert.

Sie sollten dessen vorgegebenes Passwort unmittelbar nach der Installation ändern.

Ein Hinweis nach der Anmeldung eines Administrators weist darauf hin.



Bild 2.62 Hinweis auf erforderliche Änderung des Standard-Passwortes des System-Administrators

Sie sollten das vorgegebene Passwort des System-Administrators unmittelbar nach der Installation ändern.

Gehen Sie dazu wie folgt vor:

Melden Sie sich zunächst mit dem Nutzernamen **SysAdmin** und dem Passwort in der Voreinstellung an, um dann das Passwort ändern zu können:

Geben Sie dazu **SysAdmin** im Feld **Nutzer** an; geben Sie weiter im Feld **Passwort** das vorläufige Passwort !Bitt3.Ändern!# (siehe unten: »Anmeldedaten in der Voreinstellung für System-Administratoren!«) ein.



Bild 2.63 Anmeldeseite von R&S® IETDView Autark

Klicken Sie auf Anmelden.

Sie erhalten anschließend den Dialog Vorläufiges Passwort ändern zur Änderung des Passwortes.



Bild 2.64 Dialog zur Passwortänderung des Nutzers »SysAdmin«

- Tragen Sie im Feld Vorläufiges Passwort das zu ändernde Passwort !Bitt3.Ändern!# ein.
- Vergeben Sie nun im Feld Neues Passwort ein neues Passwort und geben Sie dieses Passwort im Feld Wiederholung neues Passwort nochmals ein.
- Bestätigen Sie Ihre Angaben mit einem Klick auf **OK**.

Anmeldedaten in der Voreinstellung für System-Administratoren!

Die vorgegebenen Angaben lauten:

Nutzer: SysAdmin

Passwort: !Bitt3.Ändern!#

Bitte behandeln Sie dieses Passwort umsichtig!



📅 Sie sollten es auf keinen Fall »gewöhnlichen« Nutzern mitteilen.

Ändern des Standard-Passwortes des System-Administrators

Sehen Sie hierzu auch die Beschreibung Ȁndern des Standard-Passwortes des System-Administrators« in der Online-Hilfe zu R&S® IETDView Autark.

Aus Sicherheitsgründen wird dort das oben genannte Standard-Passwort nicht erwähnt!

2.8 Information zur Installation im Reiter »Protokoll«

Sie können – falls Sie über die erforderlichen Rechte verfügen – im Reiter **Protokoll** sich über die Installation der Software informieren.

Administratorrechte für Reiter »Protokoll« erforderlich!

Sie benötigen für die Anzeige des Reiters **Protokoll** in **R&S**[®] **IETDView Autark** Administratorrechte.

Der Reiter **Protokoll** zeigt im Unterreiter **Lokal** in der Spalte **Aktion** die Installation (hier als »Software-Update« bezeichnet) zu **R&S**[®] **IETDView Autark**.

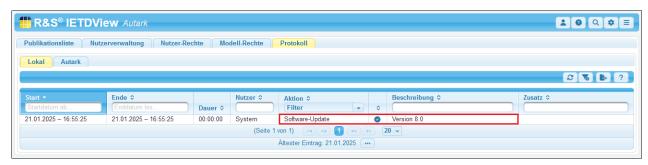


Bild 2.65 Protokoll-Eintrag zur Installation von R&S® IETDView Autark

Als Nutzer wird bei einer Installation »System« verwendet.

Die Spalte **Beschreibung** zeigt die Versionsnummer von **R&S**[®] **IETDView Autark**.

Die unbetitelte Spalte zwischen den Spalten **Aktion** und **Beschreibung** zeigt den Status der Installation.



In diesem Beispiel wurde die Software erfolgreich installiert. Sie erkennen dies an dem Häkchen.



Bild 2.66 Die Software wurde erfolgreich installiert.

Nachfolgend ein Hinweis zum Umgang mit SSL-Zertifikaten

SSL-Zertifikat sollte auf einem zentralen Server getauscht werden

Bei der Installation von **R&S[®] IETDView Autark** wird automatisch ein SSL-Zertifikat erstellt.

- Wird **R&S**® **IETDView Autark** als lokales System (autarke Installation) eingesetzt, so »vertraut« Ihr Browser diesem Zertifikat und es kann beibehalten werden.
- Wird **R&S**[®] **IETDView Autark** auf einem zentralen Server installiert, so sollte das Zertifikat durch ein vom System-Administrator zur Verfügung gestelltes Zertifikat ersetzt werden.

3 R&S® IETDView Autark aktualisieren

3.1 Voraussetzungen für ein Update

Beachten Sie!

Administratorrechte für Update erforderlich!

Sie benötigen Administratorrechte für ein Update von R&S® IETDView Autark.

Kein Update per Setup-Routine in der Version 5.4 möglich

Ab der Version 5.4 ist keine Aktualisierung (»Update«) von einer älteren Version auf die aktuelle Version mittels Setup-Routine möglich.

Grund hierfür ist, dass die vorherige MSI-Installationsroutine durch eine R&S-eigene Installationstroutine ersetzt wurde.

Um von einer Vorgängerversion auf die aktuelle Version zu wechseln, ist es daher erforderlich, zunächst die ältere Version zu deinstallieren und dann (wie oben beschrieben) die aktuelle Version zu installieren.

Ab der Version 6.0 ist eine Aktualisierung (»Update«) der Software möglich.

Versuch, auf eine ältere Version zu »aktualisieren«

Ist bereits eine Version des Programms auf Ihrem Computer installiert, so kann nur eine neuere Version diese per Update ersetzen.

Versuchen Sie dagegen fälschlicherweise, eine ältere Programm-Version als Update einzuspielen, so erkennt die Installationsroutine dies und meldet einen Fehler.



Bild 3.1 Fehlermeldung beim Versuch, auf eine ältere Version zu »aktualisieren«

Kurz:

Programm-Update nur durch eine neuere Version möglich

Eine neu zu installierende Version des Programms muss stets neuer als eine bereits installierte Version des Programms sein.

Der dritte mögliche Fall:

Gleiche Programm-Version führt zur Deinstallation

Beim Versuch, eine bestehende Version durch eine gleicher Versionsnummer zu ersetzen, wird dagegen der Versuch als Deinstallation interpretiert.

Sehen Sie hierzu auch die Beschreibung → R&S® IETDView Autark deinstallieren.

Beachten Sie außerdem bei einer Aktualisierung die vorhandene Bit-Variante Ihrer Software sowie die Bit-Variante der neueren Version!

Update nur zwischen gleichen Bit-Varianten möglich!

Update von 32-Bit-Version auf 64-Bit-Version nicht möglich

Versuchen Sie ein Update einer 32-Bit-Version des Programms auf eine 64-Bit-Version vorzunehmen, so erhalten Sie die folgende Fehlermeldung.



Bild 3.2 Fehlermeldung bei Update

Sie können insbesondere nicht eine 32-Bit-Version und eine 64-Bit-Version gleichzeitig auf Ihrem Computer laufen lassen.

3.2 Vorgehen bei einem Update

Gehen Sie für ein Update wie folgt vor:

- Verfahren Sie analog wie bei der Installation.
- Warten Sie, bis Sie das Begrüßungsfenster erhalten.

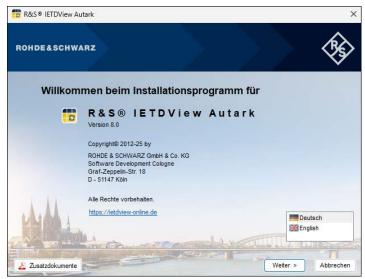


Bild 3.3 Begrüßungsfenster

Nach dem Begrüßungsfenster erhalten Sie – falls die zu installierende Version jünger als die bereits installierte ist – folgendes Fenster:

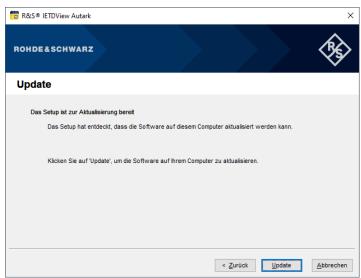


Bild 3.4 Update – Die bestehende Version von R&S® IETDView Autark kann aktualisiert werden.

Die Software hat erkannt, dass bereits eine ältere Version auf Ihrem Computer installiert ist und diese aktualisiert werden kann.

Klicken Sie auf Update.

Die weiteren Schritte entsprechen denen bei einer Installation. Beispielsweise werden Dateien kopiert.

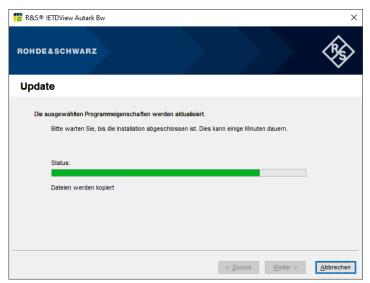


Bild 3.5 Dateien werden kopiert während des Updates.

Warten Sie, bis das Update an sein Ende gekommen ist (Abschluss der Installation).

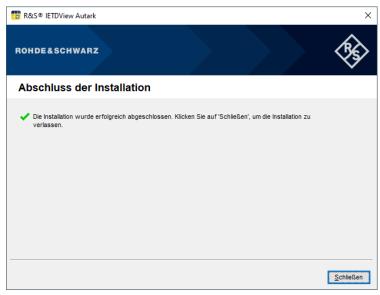


Bild 3.6 Das Update ist erfolgreich ausgeführt worden.

F Klicken Sie abschließend auf Schließen.

3.3 Information zu einem Update im Reiter »Protokoll«

Sie können sich – falls Sie über die erforderlichen Rechte verfügen – im Reiter **Protokoll** über ein Update der Software informieren.

Administratorrechte für Update-Informationen im Reiter »Protokoll« erforderlich! Sie benötigen Administratorrechte für die Anzeige der Informationen zu einem Update im Reiter Protokoll in R&S® IETDView Autark.

Der Reiter **Protokoll** zeigt Ihnen im Unterreiter **Lokal** in der Spalte **Aktion** ein Update der Software (hier als »Software-Update« bezeichnet) zu **R&S**[®] **IETDView Autark**.



Bild 3.7 Protokoll-Eintrag zu einem Update der Software zu R&S® IETDView Autark

Als Nutzer wird bei einem Update »System« verwendet.

Die Spalte **Beschreibung** zeigt (als jüngsten Eintrag) die Versionsnummer von **R&S**[®] **IETDView Autark**.

Die unbetitelte Spalte zwischen den Spalten **Aktion** und **Beschreibung** zeigt den Status der Installation.

In diesem Beispiel wurde die Software erfolgreich installiert.



Bild 3.8 Die Software wurde erfolgreich installiert.

4 R&S® IETDView Autark deinstallieren

4.1 Deinstallationsvoraussetzungen

Programm-Komponenten müssen vor Deinstallation geschlossen sein

Schließen Sie zunächst die beiden Programm-Komponenten, um das Programm R&S® IETDView Autark zu deinstallieren.

Andernfalls erhalten Sie eine entsprechende Meldung:

(Im hier gezeigten Fall ist noch die Programm-Komponente **R&S**® **IETDImporter** geöffnet.)

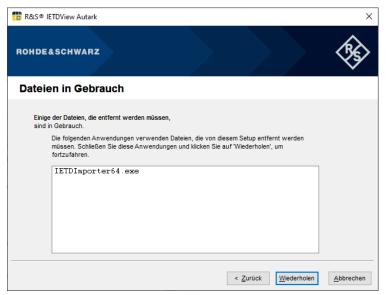


Bild 4.1 Hinweis, dass eine Programm-Komponente noch geöffnet ist

Beachten Sie:

Gelöschte Daten im Rahmen einer Deinstallation

Im Rahmen einer Deinstallation werden sowohl alle Komponenten der Software als auch die importierten Publikationsdaten gelöscht.

4.2 Deinstallationsvarianten

Um Ihr Programm **R&S**[®] **IETDView Autark** zu deinstallieren, stehen Ihnen zwei Wege zur Verfügung:

über den Programmeintrag in der Liste der Funktionen innerhalb der Systemsteuerung
 über den Aufruf der Datei Setup. exe

4.2.1 Deinstallation über Systemsteuerung (Betriebssystem Windows 10)

Um das Programm **R&S**[®] **IETDView Autark** zu deinstallieren, gehen Sie bitte wie folgt vor. Falls Sie das Betriebssystem Windows 10 benutzen:

[™] Wählen Sie im Startmenü: **Start** → **Windows-System** → **Systemsteuerung**

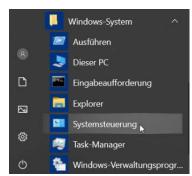


Bild 4.2 Systemsteuerung (in Windows 10)

Wählen Sie dann: Programme (Programm deinstallieren).



Bild 4.3 Programme (Programm deinstallieren)

Sie erhalten daraufhin die Liste der auf Ihrem Computer installierten Programme.

Wählen Sie in der Liste den Eintrag R&S® IETDView Autark.



Bild 4.4 Programmeintrag R&S® IETDView Autark in der Liste der installierten Programme

Programmeintrag auf »R&S® IETDView Autark« geändert

In älteren Versionen hieß der obige Programmeintrag IETDViewOnSite.

[©] Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Eintrag und wählen Sie **Deinstallieren**.



Bild 4.5 Wählen Sie zur Deinstallation den Eintrag »Deinstallieren«.

Sie erhalten das folgende Startfenster.

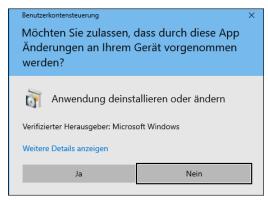


Bild 4.6 Benutzerkontensteuerung (von Windows)

Klicken Sie auf Ja, um die Deinstallation zu ermöglichen.

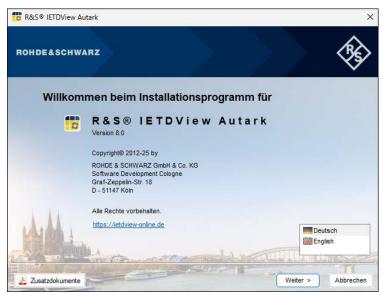


Bild 4.7 Begrüßungsfenster bei der Deinstallation

Klicken Sie auf Weiter.

R&S® IETDView Autark

ROHDE&SCHWARZ

Deinstallation

Das Setup ist zur Deinstallation bereit

Das Setup hat entdeckt, dass diese Software schon auf diesem Computer installiert ist.

Klicken Sie auf 'Entfernen', um die Software von ihrem Rechner zu entfernen.

Nach einer kurzen Zeit ist das Programm zur Deinstallation bereit.

Bild 4.8 Die Deinstallation kann beginnen.

Filicken Sie auf Entfernen, um die Deinstallation zu starten.

Die Deinstallation läuft anschließend automatisch - ohne Ihr Zutun.

Unter anderem werden die Dienste angehalten und die installierten Dateien gelöscht.

< Zurück Entfernen Abbrechen

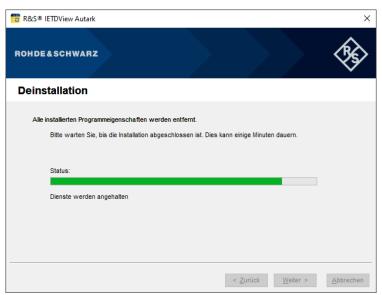


Bild 4.9 Die Dienste werden angehalten.

ROHDE&SCHWARZ

Abschluss der Deinstallation

Die Deinstallation wurde erfolgreich abgeschlossen. Klicken Sie auf 'Schließen', um die Deinstallation zu verlassen.

Schließen

Sind alle Komponenten entfernt, erhalten Sie das folgende Fenster:

Bild 4.10 Abschluss der Deinstallation

Filicken Sie abschließend noch auf **Schließen**, um die Deinstallation zu beenden.

4.2.2 Deinstallation über Programmliste (Betriebssystem Windows 11)

Ist Ihre Anwendung auf einem Computer mit Betriebssystem Windows 11 installiert, so können Sie wie folgt vorgehen, um das Programm **R&S**[®] **IETDView Autark** zu deinstallieren.

Geben Sie in der Suchleiste von Windows 11 beispielsweise »programme« ein.



Bild 4.11 Geben Sie im Suchfeld »programme« ein.

Sie erhalten eine Vorschlagsliste.

Wählen Sie dort Programme hinzufügen oder entfernen an.

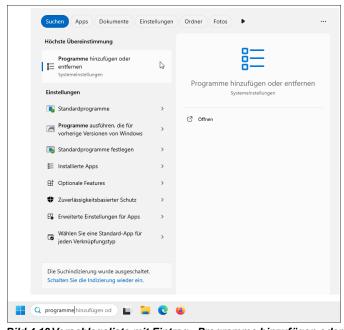
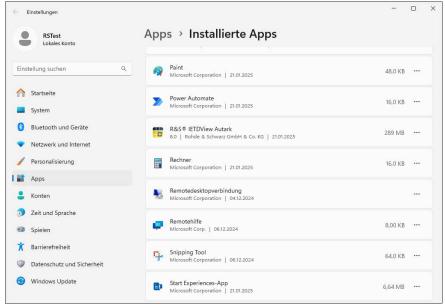


Bild 4.12 Vorschlagsliste mit Eintrag »Programme hinzufügen oder entfernen«



Sie erhalten eine Liste der installierten Apps (d. h. Programme).

Bild 4.13 Liste der installierten Apps

Klicken Sie bei dem Programmeintrag R&S® IETDView Autark rechts auf das Element mit den drei kleinen Punkten (»Weitere Optionen«).



Bild 4.14 Programmeintrag zu R&S® IETDView Autark

F Klicken Sie Deinstallieren an.



Bild 4.15 Deinstallieren

Es erscheint ein Hinweis.



Bild 4.16 Hinweis

Filicken Sie erneut **Deinstallieren** an.

Es erscheint der Dialog zur Benutzerkontensteuerung (in der Darstellung von Windows 11)



Bild 4.17 Dialog zur Benutzerkontensteuerung

F Klicken Sie auf Ja.

Sie erhalten wieder den Willkommens-Dialog (wie bei der Installation).

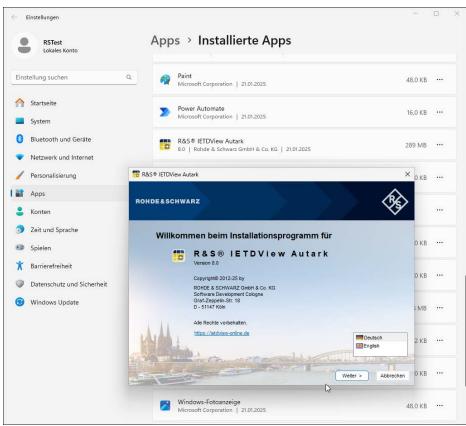


Bild 4.18 Willkommens-Dialog bei der Deinstallation

Klicken Sie auf Weiter und folgen Sie den Befehlen.

4.2.3 Deinstallation durch Aufruf der Installationsdatei

Nur eine Instanz möglich – Deinstallation bei gleicher Programmversion

Es ist derzeitig nicht möglich, mehrere Instanzen des Programms R&S® IETDView Autark auf Ihrem Computer zu installieren.

Ein erneuter Setup-Aufruf wird daher vom System als Aufruf zur Deinstallation verstanden, wenn das Programm erkannt, dass die zu installierende Version **gleich** der installierten ist.

Alternativ können Sie auch so die Deinstallation vornehmen.

Rufen Sie in Ihrem Installationsverzeichnis die Installationsdatei auf.

Sie erhalten – wie bei der Installation – das folgende Startfenster:

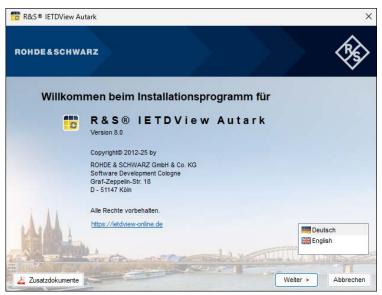


Bild 4.19 Das Startfenster zur Deinstallation

F Klicken Sie auf Weiter.

Die weiteren Schritte der Deinstallation entsprechen denen, die im vorherigen Abschnitt (Deinstallation über Systemsteuerung (Betriebssystem Windows 10)) beschrieben wurden.

Programm-Icons nach Deinstallation verschwunden

Nach einer erfolgreichen Deinstallation sind die zuvor auf Ihrem Desktop vorhandenen Programm-Icons verschwunden.



Bild 4.20 Die Programm-Icons werden durch eine Deinstallation entfernt.

5 Parametergesteuerte automatische Installation / Deinstallation

Die Installation erlaubt es, sowohl die Installation als auch die Deinstallation von **R&S**[®] **IETDView Autark** direkt über die Eingabeaufforderung durchzuführen (sogenannte »stille Installation« oder »unbeaufsichtigte Installation«, engl.: »silent installation«).

»Silent Installation«

Bei einer »Silent Installation« erfolgt die Installation ohne Benutzereingabe. Der Installationsprozess selbst wird im Hintergrund ausgeführt. Es ist dabei nicht ersichtlich, wann die Installation zu Ende ist.

»Silent Installation« als Batch-Datei

Wenn Sie die parametergesteuerte Installation in eine Batch-Datei einbinden wollen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Speichern Sie die Batch-Datei als UTF-8-codierte Datei ab.
- Ändern Sie in der Batch-Datei vor dem Aufruf der selbstextrahierenden Installationsdatei die Codepage der Eingabeaufforderung auf 65001 (entspricht UTF-8) ab.
- Fügen Sie den Aufruf der Setup-Routine mit den notwendigen Parametern dahinter ein. Kopieren Sie hierzu den Dateinamen der Setup-Routine vom Windows-Explorer.

Hier ein Beispiel für den Inhalt einer Batch-Datei:

```
cd /d D:\Setups\_SFX_
chcp 65001
"R&S® IETDView Autark(64Bit).exe" -?
```

Beispiel

Hier ein Beispiel für eine parametergestützte Installation.

```
"R&S® IETDView Autark (64Bit).exe" -s -noSplash -InstPath "C:\Program Files\R&S IETDView Autark" -DataPath "C:\ProgramData\R&S IETDView Autark_Data" -SelectDBType DB2 -DbServer "localhost" -DbPort 25000 -DbUser db2admin -DbPassword meinGeheimesDB2Passwort
```

Weitere Parameter

Weitere mögliche Parameter können Sie der Ausgabe mithilfe des Aufrufs "R&S® IETDView Autark (64Bit).exe" -? erfahren.

In der Regel benötigen Sie diese nur im Fall einer Installation mit DB2.

5.1 Parameter für die Installation

Parameter	Bedeutung	Bemerkung
-s	Das Entpacken erfolgt ohne Dialog mit Fortschrittsanzeige.	Das Entpacken, das unmittelbar nach Aufruf der selbstextrahierenden Installati- onsdatei erfolgt, wird ohne sichtbaren Output auf dem Bildschirm ausgeführt.
-noSplash	Die Installation erfolgt ohne Splash-Screens.	Bei eingeschaltetem Silent-Modus: Hiermit werden Splash-Screens unterdrückt. Das Setup läuft ohne sichtbaren Output auf dem Bildschirm ab.
-noPrereq	Mit diesem Parameter lässt sich beim Setup die Untersuchung unterdrücken, ob die aktuelle Aus- gabe von Microsoft Visual C++ Redistributable vorhanden ist und sie somit gegebenenfalls installiert wird.	Geben Sie diesen Parameter an, so müssen Sie vorab selber dafür sorgen, dass eine kompatible Version bereits installiert ist. Andernfalls erhalten Sie eine Fehlermeldung. Kompatibel sind alle Versionen, die die Versionsnummer 14 am Anfang tragen. Dies entspricht den Redistributable-Versionen, die mit 2015 – 2022 angegeben sind. Die Möglichkeit, diese Untersuchung und gegebenenfalls die Installation zu überspringen, steht nur im Fall der parametergesteuerten Installation zur Verfügung.
-ignorePendingReboot	Führt eine Installation trotz ausstehendem Neustart durch.	Windows erkennt oftmals, dass durch die Installation bzw. Deinstallation eines anderen Programms ein Neustart des Computers aussteht. Verwenden Sie diesen Parameter nur dann, wenn Sie sicher sind, dass keine weitere Installationsroutine von Rohde & Schwarz gestartet ist!
-InstPath <verzeichnis></verzeichnis>	Das Installationsverzeichnis für die Programmdateien	optional Falls nicht angeben, wird in das folgende Verzeichnis installiert: C:\Program Files\ R&S IETDView Autark
-DataPath <verzeichnis></verzeichnis>	Das Installationsverzeichnis für die Publikationsdaten, d. h. das Datenverzeichnis für importierte Publikationsdaten	optional Falls nicht angeben, wird in das folgende Verzeichnis installiert: C:\ProgramData\ R&S IETDView Autark

Parameter	Bedeutung	Bemerkung
-SelectDBType <datenbanktyp></datenbanktyp>	Das verwendete Datenbank- system. Es stehen zur Auswahl: Microsoft Access Microsoft SQL Server IBM DB2	optional Falls nicht angeben: MSAccess Gültig sind die Werte: MSAccess MSSQL DB2
-DBServer <db-servername></db-servername>	Der Netzwerkname oder die feste IP-Adresse desjenigen Compu- ters, auf dem das Datenbank- system installiert ist	optional Wenn kein Wert im Fall von DB2 angegeben wird, lautet der Wert: localhost Bei den Datenbanksystemen Microsoft Access sowie Microsoft SQL Server nicht relevant
-DBPort <portnummer></portnummer>	Der verwendete TCP/IP-Port zur Verbindung mit der verwendeten Datenbank	optional Wenn kein Wert im Fall von DB2 angegeben wird, lautet der Wert: 25000 Bei den Datenbanksystemen Microsoft Access sowie Microsoft SQL Server nicht relevant
-DBName <datenbankname></datenbankname>	Namen der anzulegenden Daten- bank für R&S [®] IETDView	optional Wenn kein Wert angegeben wird, lautet der Wert: ivData Die Angabe eines anderen Datenbanknamens als des Standardnamens ist dann erforderlich, wenn Sie Ihre Installation auf einem Computer ausführen, auf dem bereits ein anderes IETDView-System auf demselben Datenbanksystem (SQL Server oder DB2) installiert ist.
-DBUser <login-name></login-name>	Der vorhandener Account zur Verbindung von R&S [®] IETDImporter mit der Datenbank	Bei den Datenbanksystemen Microsoft Access sowie Microsoft SQL Server nicht relevant
-DBPassword <passwort></passwort>	Das Passwort zum obigen Account	Bei den Datenbanksystemen Microsoft Access sowie Microsoft SQL Server nicht relevant
-IpAddress <webservername></webservername>	Der Netzwerkname oder die feste IP-Adresse des Computers, der als Quell-Server für Publikations- pakete verwendet wird	-
-Proxy <url></url>	Die URL-Adresse des Proxy-Servers bei Verwendung eines Proxy-Servers	optionale Angabe

Parameter	Bedeutung	Bemerkung
-licence [Zeichenkette der Lizenz]	Der Befehl spielt eine Lizenz ein und aktiviert diese.	Beachten Sie, dass Sie nach dem Befehl -licence noch die Zeichenkette der Lizenz eingeben müssen.
-logFile	Angabe des Pfades und Dateinamens für den Ergebniscode in Textform (d. h. in Form einer txt-Datei) zum Installationsergebnis	
	Hinweis:	
	Das Verzeichnis (z. B. Install- Logs) muss vor Beginn der Instal- lation bzw. Deinstallation von Ihnen angelegt worden sein!	optional
	In die Text-Datei wird eine 0 geschrieben, wenn die Installation fehlerfrei abgeschlossen wurde; andernfalls eine von 0 verschie- dene positive ganzzahlige Zahl.	Eine vollständige Liste der möglichen Fehlercodes und deren Ursache erhalten Sie mit Aufruf des Setups mit dem Para- meter -errCodes.
	Die Datei wird erzeugt und beschrieben, wenn die Installation bzw. Deinstallation abgeschlossen ist.	
-errCodes	Dieser Parameter erzeugt bei seinem Aufruf eine Datei (Setup.ErrCodes.txt), die eine vollständige Liste der Fehler- codes enthält.	
	Siehe auch den nächsten Abschnitt 5.2!	alternativ zu den Installationsparametern
	Diese finden sich im Abschnitt Setup Error Messages. Fehler- codes, mit denen sich die Installa- tionsroutine selbst beendet, finden sich im Abschnitt Setup Engine.	

5.2 Datei »Setup.ErrCodes.txt«

Sie können sich die Textdatei Setup. ErrCodes. txt mit Hilfe des Befehls -errCodes anzeigen lassen.

Gehen Sie dazu über die Kommandozeile in das Installationsverzeichnis.

```
ox C:\Windows\System32\cmd.exe
Microsoft Windows [Version 10.0.19045.3208]
(c) Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.
C:\Program Files\R&S IETDView Autark>_
```

Bild 5.1 Installationsverzeichnis

Geben Sie dann den Befehl Setup64.exe -errCodes ein.

```
C:\Windows\System32\cmd.exe
Microsoft Windows [Version 10.0.19045.3208]
(C) Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.
C:\Program Files\R&S IETDView Autark>Setup64.exe -errCodes_
```

Bild 5.2 Befehl »Setup64.exe -errCodes«

Sie erhalten daraufhin das Fenster zur Benutzerkontensteuerung.



Bild 5.3 Fenster zur Benutzerkontensteuerung

Wenn Sie auf den Link Weitere Details anzeigen klicken, erhalten Sie das folgende Fenster.



Bild 5.4 Detailangaben

Bestätigen Sie mit **Ja**, so wird Ihnen eine Textdatei angezeigt, nämlich die Datei mit den Fehlercodes: SetupErrCodes.txt

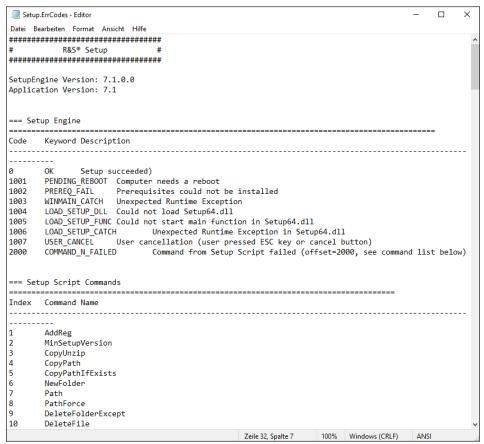


Bild 5.5 Anfang der Datei »SetupErrCodes.txt«

Blättern Sie weiter nach unten, so sehen Sie die Liste der möglichen Fehlermeldungen (in englischer Sprache).

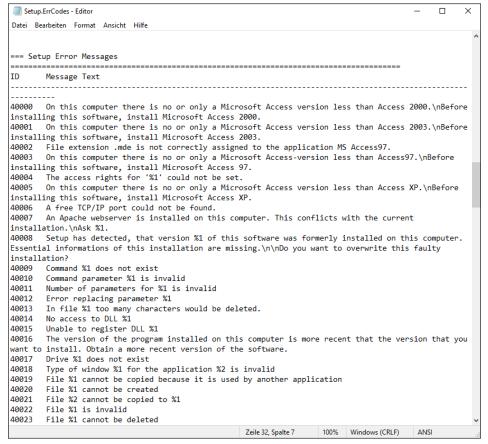


Bild 5.6 Liste der Fehlermeldungen (Setup Error Messages)

5.3 Kommandos und Parameter für die Deinstallation

Wenn das Programm **R&S® IETDView Autark** auf Ihrem Computer installiert ist, finden Sie die Installationsdatei setup64.exe in Ihrem Installationsverzeichnis.

Als Kommando zur Deinstallation von R&S® IETDView Autark rufen Sie Folgendes auf:

"setup64.exe" -s -noSplash

Stichwortindex

Access-Treiber 35 Administratorrechte 25, 64, 69 Änderungsprotokoll 9, 14, 15 Anmeldefenster 61	Installationsvorgang 26 Instanz 78 IP-Adresse 31		
Apache Lucene 10 Apache Tomcat 10 Ausgabedatum 4 Authentifizierungsmodus 36	J JS Foundation jQuery 10		
В	K Kundensupport 11		
Batch-Datei 79 Benutzerkontensteuerung 27 Betriebssysteme, unterstützte 22 Browser 23	L Lieferumfang 23 Lizenz 55 Lizenz bestimmungen 6, 7		
C Copyright 4	Lizenzbestimmungen 6, 7 Lizenzhinweis 10 Lizenzschlüssel 55		
DB2 Driver 4.33.31 10 DB2-Datenbank 25 Deinstallation 78 Deinstallationsvarianten 71	M Materialnummer 10 Microsoft Access 25, 34, 81 Microsoft SQL Server 25, 34, 81 Microsoft Visual C++ Redistributable 10, 23, 29 Mixed mode 36		
F F1 60 Festplattenkapazität 22	N NCAGE 57		
IBM DB2 25, 34, 81 Impressum 3 Info 5 Installation abbrechen 54 erfolgreich 64, 69 Protokoll-Eintrag 64, 69 Installationshandbuch 12 Installationsverzeichnis 80	Online-Hilfe 60 Open Source Acknowledgment 7 Open Source Software 10 OpenJDK 23 10		

Parameter für Deinstallation 85 für Installation 80 Patches 6 pfx-Datei 57 Port 44 PrimeTek PrimeFaces 10 Programm-Icons 55 Programmkomponenten 12 Protokoll 64, 69 Protokoll (Reiter) 64 Proxy-Server 81

Q

Quell-Server 32

R

R&S[®] IETDImporter 3 R&S[®] IETDUpdateService Manager 12 R&S[®] IETDView 3, 11 Rohde & Schwarz, Kontakt-Webseite 11

S

Servername 31
Setup.ErrCodes.txt 83
Silent Installation 79
Software-Update 64
Software-Version 4
SQL Server Configuration Manager 38
Strg+F1 5
Support-Anfrage 10
SysAdmin 62
System-Administrator 52, 62
Systemsteuerung 71

Т

TCP/IP-Port 38, 81 Tomcat 51

U

UCanAccess 10 Update 67

V

Versionsnummer 11 Voraussetzungen Software 23 System 22

Ζ

Zusatzdokumente 30